

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 7.1

**Übernachtungen
in Beherbergungsstätten**

Mai 1979



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2060710 – 79105

Inhalt

	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	4
2 Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten Mai 1979	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Mineral- u. Moorbäder	9
Heilklimatische Kurorte	10
Kneippkurorte	10
Heilbäder zusammen	11
Seebäder	11
Luftkurorte	12
Erholungsorte	12
Sonstige Berichtsgemeinden	13
Gemeindegruppen insgesamt	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	14
Hotels garnis	14
Gasthöfe	14
Fremdenheime und Pensionen	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	15
Erholungs- und Ferienheime	15
Heilstätten und Sanatorien	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	16
Hotels garnis	17
Gasthöfe	18
Fremdenheime und Pensionen	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	20
Betriebsarten insgesamt	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	22
6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	27
7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	28
8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.



Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	= aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 3 und 4 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor
**	= Veränderungsrate 100 % oder mehr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

Erschienen im Oktober 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I, Nr. 2, S. 6). Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - gemessen an der Zahl der Übernachtungen - besondere Bedeutung hat. Erfasst werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

Um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern, soll der Berichtskreis 5 Jahre konstant gehalten werden. In Ausnahmefällen sind jedoch - insbesondere aufgrund von Gebietsneugliederungen im Zuge der Kommunalreformen - zwischenzeitliche Änderungen des (regional abgegrenzten) Erhebungsumfanges möglich.

Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen überwiegend maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und - im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftsländer ist ein Ergebnismachweis auch für Gemeindeguppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, nicht nur die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und der Bettenausnutzung dargestellt, sondern auch Zeitvergleiche durchgeführt. Hierbei sind grundsätzlich verschiedene Betrachtungsweisen zu unterscheiden. Bei einem Stichtagsvergleich werden jeweilige Ergebnissummen miteinander verglichen; die errechneten Veränderungsraten geben die Entwicklung wieder, sind gleichzeitig aber auch durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflusst. Um dagegen die Entwicklung isoliert sichtbar zu machen, wäre es erforderlich, diese Einflußfaktoren auszuschalten, indem Umfang und Struktur der Berichtskreise für die Vergleichszeiträume einander angepaßt werden. Ein derartiger paariger Vergleich ist aber nur in Ausnahmefällen möglich. Einerseits liegen für in die Berichterstattung aufgenommene Gemeinden nicht immer Vorjahresdaten in der benötigten Untergliederung vor, andererseits wäre der erforderliche Arbeitsaufwand unverhältnismäßig groß. Paarige Vergleiche werden deshalb z.Z. nur für Länderergebnisse durchgeführt. Veränderungsraten der Summen in den Tabellen 1, 2 und 4 können deshalb voneinander abweichen.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

Gemeindeguppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate

"Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort". Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

2 Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten Mai 1979

Vorbemerkung

Gegenüber dem 1. April 1978 sind die Berichtskreise der Länder hinsichtlich Anzahl und Gebietsstand der Gemeinden praktisch unverändert geblieben. Lediglich in Niedersachsen wurde auf die weitere Beobachtung von zwei Gemeinden verzichtet.

Außerdem hat sich bei insgesamt 33 Gemeinden die Zugehörigkeit zu den im Rahmen der Beher-

bergungsstatistik gebildeten Gemeindeguppen (Großstädte; Heilbäder; Seebäder; Luftkurorte; Erholungsorte; Sonstige Berichtsgemeinden) geändert.

Der Bundesberichtskreis umfaßt zur Zeit 2 390 Gemeinden. Wegen der Geringfügigkeit der Fluktuationen im Berichtskreis, d.h. der in die Berichterstattung einbezogenen Gemeinden, erscheinen Vorjahresvergleiche grundsätzlich vertretbar.

Ergebnisse

Im Mai 1979 sind von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes insgesamt 20,9 Mill. Gästeübernachtungen (- 2 % gegenüber dem Mai 1978) gemeldet worden. Auf Inlandsgäste

entfielen hiervon 19,1 Mill. (- 2 %) und auf Auslandsgäste 1,8 Mill. (+ 4 %) Übernachtungen.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Berichtsmonat bei 4,1 Tagen; die verfügbare Bettenkapazität war zu 34 % ausgelastet.

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen					
	Mai 1979	Jan.-Mai 1979	Mai 1979	Veränderung gegenüber Mai 1978	Jan.-Mai 1979	Veränderung gegenüber Jan.-Mai 1978		
	1 000		%		1 000		%	
Insgesamt	5 057,8	18 027,4	20 899,5	- 1,7	72 155,6	+ 0,5		
davon:								
Inland	4 222,2	15 279,0	19 148,1	- 2,2	66 139,3	+ 0,2		
Ausland	835,7	2 748,4	1 751,4	+ 3,6	6 016,3	+ 3,5		

Unter den Flächenländern meldeten das Saarland (+ 16 %) und Nordrhein-Westfalen (+ 6 %) mehr, Schleswig-Holstein (- 10 %), Niedersachsen (- 4 %), Bayern (- 3 %), Baden-Württemberg (- 2 %) und Hessen (- 1 %) dagegen weniger Übernachtungen als im Mai 1978. In Rheinland-Pfalz konnte das Vorjahresergebnis nicht ganz erreicht werden. Die Stadtstaaten meldeten durchweg mehr Übernachtungen als im Mai 1978 (Hamburg: + 9 %, Bremen und Berlin (West): jeweils + 7 %).

Nach Betriebsarten gegliedert (hier ohne Schleswig-Holstein), meldeten unter den Betrieben des Beherbergungsgewerbes die Hotels (+ 3 %) und Hotels garnis (+ 5 %) höhere, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen (jeweils - 5 %) dagegen niedrigere Übernachtungsergebnisse als im Vorjahresmonat. Ähnlich unterschiedlich verlief die Entwicklung mit Werten zwischen + 5 % (Heilstätten und Sanatorien) und - 12 % (Privatquartiere) bei den übrigen Unterkunftsarten.

Betriebsart ¹⁾	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthalts- dauer der Gäste	Ausnutzungs- grad der Betten- kapazität
	Mai 1979	Mai 1979	Veränderung gegenüber Mai 1978			
	1 000		%		Tage	%
Betriebe des Beherbergungs- gewerbes zusammen	4 032,0	11 332,2	+ 0,1		2,8	37,6
Hotels	2 450,8	5 353,7	- 3,4		2,2	43,7
Hotels garnis	605,4	1 532,2	+ 4,6		2,5	43,7
Gasthöfe	612,9	1 827,8	- 5,3		3,0	24,8
Fremdenheime und Pensionen.	362,8	2 618,5	- 4,9		7,2	37,4
Erholungs- und Ferienheime ..	226,2	1 579,4	+ 3,5		7,0	53,8
Heilstätten und Sanatorien ..	110,8	2 870,1	+ 5,2		25,9	85,2
Ferienhäuser, Ferienwohnungen.	95,8	877,4	- 3,5		9,2	22,4
Privatquartiere	322,3	2 688,6	- 11,9		8,3	19,8

1) Ohne Schleswig-Holstein.

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigen Herkunftsländern waren höhere Übernachtungszahlen als im Mai 1978 vor allem bei den Gästen aus Japan (+ 45 %), Großbritannien und Nordirland (+ 36 %), Italien (+ 28 %) und Dänemark (+ 13 %), aber auch bei den Besuchern aus Schweden (+ 7 %) und Frankreich (+ 2 %) zu verzeichnen.

Die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus Belgien/Luxemburg (- 16 %), den Niederlanden

(- 15 %), den Vereinigten Staaten (- 8 %) und der Schweiz (- 5 %) dagegen lag zum Teil beträchtlich unter den Ergebnissen des Vorjahresmonats.

Von Januar bis Mai 1979 wurden insgesamt 72,2 Mill. Übernachtungen (+ 1 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum) ermittelt, darunter 6,0 Mill. (+ 4 %) von Auslandsgästen.

Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	Ankünfte		Übernachtungen		Ständiger Wohnsitz der Auslandsgäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Mai 1979	Mai 1979	Veränderung gegenüber Mai 1978			Mai 1979	Mai 1979	Veränderung gegenüber Mai 1978	
	1 000		%			1 000		%	
EG-Mitgliedsländer...	401,4	874,7	+ 0,6		Andere Länder	434,3	876,7	+ 6,8	
darunter:					Österreich	38,8	76,3	+ 1,0	
Belgien/Luxemburg..	41,4	85,0	- 15,7		Schweden	45,6	68,8	+ 6,5	
Frankreich	61,9	115,0	+ 1,5		Schweiz	45,7	94,1	- 5,1	
Italien	33,6	67,7	+ 28,1		Japan	30,8	54,2	+ 45,2	
Niederlande	128,6	326,9	- 14,6		Vereinigte Staaten.	114,4	207,6	- 8,0	
Dänemark	46,6	88,8	+ 12,9						
Großbritannien und Nordirland	87,5	187,1	+ 35,7						

Tabelle Teil

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
		Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Mai 1978			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Mai 1978	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Mai 1978		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	156 I	244 901	- 9,2	1 501 906	- 10,7	6,1		651 947	- 10,4	3 613 247	- 7,0	5,5	
	A	25 864	+ 11,3	49 889	+ 15,1	1,9		76 007	+ 2,4	158 635	+ 8,1	2,1	
	Z	270 765	- 7,6	1 551 795	- 10,1	5,7	19,9	727 954	- 9,3	3 771 882	- 6,5	5,2	9,9
Hamburg	1 I	113 361	+ 10,9	193 258	+ 2,2	1,7		415 864	- 2,4	736 041	- 2,0	1,8	
	A	48 732	+ 28,8	87 948	+ 29,9	1,8		165 496	+ 13,5	301 662	+ 11,2	1,8	
	Z	162 093	+ 15,7	281 206	+ 9,5	1,7	55,0	581 360	+ 1,7	1 037 703	+ 1,5	1,8	41,7
Nieder- sachsen	209 I	498 577	+ 2,7	2 242 693	- 5,3	4,5		1 747 760	- 2,8	7 013 344	- 2,6	4,0	
	A	54 144	+ 18,1	119 635	+ 23,4	2,2		163 931	- 1,5	364 707	+ 0,7	2,2	
	Z	552 721	+ 4,0	2 362 328	- 4,2	4,3	31,9	1 911 691	- 2,7	7 378 051	- 2,4	3,9	20,5
Bremen	2 I	30 635	+ 4,5	59 643	+ 4,0	1,9		120 484	- 0,3	229 115	- 1,6	1,9	
	A	7 501	- 1,5	17 146	+ 17,7	2,3		27 048	- 11,7	62 343	- 1,6	2,3	
	Z	38 136	+ 3,3	76 789	+ 6,7	2,0	60,6	147 532	- 2,6	291 458	- 1,6	2,0	47,2
Nordrhein- Westfalen	308 I	646 547	+ 11,6	2 541 392	+ 4,7	3,9		2 630 773	+ 3,1	9 550 186	+ 1,9	3,6	
	A	120 700	+ 8,4	292 355	+ 15,2	2,4		453 120	+ 4,4	1 100 604	+ 8,1	2,4	
	Z	767 247	+ 11,1	2 833 747	+ 5,6	3,7	43,0	3 083 893	+ 3,3	10 650 790	+ 2,5	3,5	33,1
Hessen	319 I	450 881	+ 1,3	2 251 449	- 1,8	5,0		1 706 468	- 0,4	7 757 784	+ 0,5	4,5	
	A	145 676	+ 4,6	268 666	+ 1,9	1,8		492 731	+ 3,7	951 256	+ 6,1	1,9	
	Z	596 557	+ 2,1	2 520 115	- 1,5	4,2	41,3	2 199 199	+ 0,5	8 709 040	+ 1,1	4,0	29,3
Rheinland- Pfalz	288 I	332 853	+ 1,4	1 240 884	+ 3,5	3,7		977 895	+ 0,8	3 705 570	+ 4,9	3,8	
	A	68 540	- 13,2	158 164	- 21,9	2,3		175 492	- 8,6	404 598	- 15,1	2,3	
	Z	401 393	- 1,4	1 399 048	- 0,2	3,5	36,9	1 153 387	- 0,8	4 110 166	+ 2,5	3,6	22,2
Baden- Württemberg	474 I	716 436	- 1,5	3 615 377	- 2,7	5,0		2 604 226	- 1,3	12 447 221	- 0,1	4,8	
	A	146 495	- 0,2	310 848	+ 2,8	2,1		455 479	+ 1,4	995 152	+ 3,9	2,2	
	Z	862 931	- 1,3	3 926 225	- 2,3	4,5	37,3	3 059 705	- 0,9	13 442 373	+ 0,2	4,4	26,4
Bayern	603 I	1 047 016	- 0,2	5 129 000	- 3,2	4,9		3 899 579	+ 0,3	19 632 995	+ 0,9	5,0	
	A	186 843	+ 1,7	371 687	- 1,9	2,0		629 132	+ 0,5	1 377 156	+ 1,8	2,2	
	Z	1 233 859	+ 0,1	5 500 687	- 3,1	4,5	30,4	4 528 711	+ 0,3	21 010 151	+ 1,0	4,6	23,8
Saarland	29 I	32 910	+ 19,7	98 327	+ 15,3	3,0		122 642	+ 6,5	398 783	+ 11,6	3,3	
	A	6 663	+ 12,3	12 166	+ 24,8	1,8		20 150	+ 11,3	39 219	+ 17,8	1,9	
	Z	39 573	+ 18,3	110 493	+ 16,3	2,8	39,1	142 792	+ 7,2	438 002	+ 12,2	3,1	31,8
Berlin (West)	1 I	106 061	+ 11,7	274 128	+ 5,6	2,5		401 393	+ 4,9	1 054 981	+ 2,2	2,6	
	A	24 492	+ 15,3	62 914	+ 11,6	2,6		89 821	+ 12,1	260 970	+ 10,5	2,9	
	Z	132 553	+ 12,4	337 042	+ 6,7	2,5	64,5	491 214	+ 6,2	1 315 951	+ 3,8	2,7	51,7
Bundes- gebiet	2 390 I	4 222 178	+ 2,0	19 148 057	- 2,2	4,5		15 279 031	- 0,4	66 139 267	+ 0,2	4,3	
	A	835 650	+ 4,2	1 751 418	+ 3,6	2,1		2 748 407	+ 2,1	6 016 302	+ 3,5	2,2	
	Z	5 057 828	+ 2,4	20 899 475	- 1,7	4,1	33,9	18 027 438	+ 0,0	72 155 569	+ 0,5	4,0	24,0

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	Mai 1979							Januar - Mai 1979						
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung
		insgesamt	Veränd. gegenüber Mai 1978	insgesamt	Veränd. gegenüber Mai 1978	An- teil			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Mai 1978	insgesamt	Veränd. gegenüber Mai 1978	An- teil		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
GROSSSTAEDTE²⁾															
	HOTELS	I	679 877 17,1	1 211 614 15,6	67,3	1,8		2 755 415 5,4	4 934 920 5,5	69,7	1,8				
		A	326 939 8,4	588 060 9,9	32,7	1,8		1 166 670 4,5	2 148 951 3,6	30,3	1,8				
		Z	1 006 816 14,1	1 800 274 13,7	100,0	1,8	55,1	3 922 085 5,1	7 083 871 4,9	100,0	1,8	44,5			
	HOTELS GARNIS	I	295 929 7,6	593 262 10,1	74,7	2,0		1 226 448 2,3	2 503 823 4,0	76,6	2,0				
		A	97 463 8,4	200 802 15,1	25,3	2,1		348 443 2,6	764 455 7,2	23,4	2,2				
		Z	393 392 7,8	794 064 11,3	100,0	2,0	50,5	1 574 891 2,4	3 268 278 4,7	100,0	2,1	42,6			
	GASTHOEFE	I	62 234 6,4	148 680 13,0	86,3	2,4		250 578 0,0	625 509 5,2	88,3	2,5				
		A	7 662 2,7-	23 531 28,2	13,7	3,1		25 880 0,5-	82 766 18,1	11,7	3,2				
		Z	69 896 5,3	172 211 14,9	100,0	2,5	34,5	276 458 0,1-	708 275 6,6	100,0	2,6	29,1			
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	88 963 3,9	238 885 6,7	80,4	2,7		355 990 0,3	990 635 3,0	80,4	2,8				
		A	20 326 0,5	58 357 10,8	19,6	2,9		77 800 0,0	241 496 7,3	19,6	3,1				
		Z	109 289 3,3	297 242 7,5	100,0	2,7	52,4	433 790 0,3	1 232 131 3,8	100,0	2,8	44,6			
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	127 003 12,7	2 192 441 12,9	71,6	1,9		4 588 431 3,9	9 054 887 4,8	73,7	2,0				
		A	452 390 7,8	871 350 11,5	28,4	1,9		1 618 793 3,8	3 237 668 5,0	26,3	2,0				
		Z	1 579 393 11,3	3 063 791 12,5	100,0	1,9	51,9	6 207 224 3,8	12 292 555 4,8	100,0	2,0	42,7			
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	2 624 41,7	9 528 10,5	96,2	3,6		9 728 13,6	30 346 2,5	94,0	3,1				
		A	132 50,8-	375 62,6-	3,8	2,8		440 30,9-	1 920 3,1-	6,0	4,4				
		Z	2 756 30,0	9 903 2,9	100,0	3,6	51,9	10 168 10,5	32 266 2,2	100,0	3,2	34,7			
	HEILST.U. SANATORIENI	I	1 085 4,5	29 578 1,9	99,8	27,3		5 028 8,4	139 252 7,3	99,9	27,7				
		A	4 33,3-	64 54,0-	0,2	16,0		8 27,3-	116 40,5-	0,1	14,5				
		Z	1 089 4,3	29 642 1,6	100,0	27,2	93,4	5 036 8,3	139 368 7,2	100,0	27,7	90,1			
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	8 **	69 **	100,0	8,6		18 **	94 **	90,4	5,2				
		A	**	**	0,0			2 **	10 **	9,6	5,0				
		Z	8 **	69 **	100,0	8,6	18,5	20 **	104 **	100,0	5,2	5,7			
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	130 720 12,8	2 231 616 12,7	71,9	2,0		4 603 205 3,9	9 224 579 4,8	74,0	2,0				
		A	452 526 7,8	871 789 11,4	28,1	1,9		1 619 243 3,8	3 239 714 5,0	26,0	2,0				
		Z	1 583 246 11,3	3 103 405 12,4	100,0	2,0	52,1	6 222 448 3,9	12 464 293 4,9	100,0	2,0	42,9			
	NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	23 379 19,4	39 585 10,0	70,5	1,7		76 901 3,9	134 758 1,8-	71,5	1,8				
		A	10 109 11,5	16 570 21,6	29,5	1,6		31 763 3,9	53 804 6,0	28,5	1,7				
		Z	33 488 16,9	56 155 13,2	100,0	1,7	48,0	108 664 3,9	188 562 0,3	100,0	1,7	33,1			
	INSGESAMT	I	1 154 099 12,9	2 271 201 12,7	71,9	2,0		4 680 106 3,9	9 359 337 4,7	74,0	2,0				
		A	462 635 7,9	888 359 11,6	28,1	1,9		1 651 006 3,8	3 293 518 5,0	26,0	2,0				
		Z	1 616 734 11,4	3 159 560 12,4	100,0	2,0	52,0	6 331 112 3,9	12 652 855 4,8	100,0	2,0	42,7			
MINERAL-MOORBAEDER															
	HOTELS	I	147 437 10,1	654 583 2,8	94,3	4,4		493 472 2,5	1 983 769 4,2	94,6	4,0				
		A	19 152 19,3	39 523 19,4	5,7	2,1		56 039 16,5	112 767 13,9	5,4	2,0				
		Z	166 589 11,0	694 106 3,6	100,0	4,2	53,6	549 511 3,8	2 096 536 4,7	100,0	3,8	33,2			
	HOTELS GARNIS	I	33 308 2,4	240 802 0,6	96,4	7,2		103 921 0,0-	576 503 1,0	95,4	5,5				
		A	3 704 6,4-	8 881 4,4	3,6	2,4		12 844 2,1	28 051 8,4	4,6	2,2				
		Z	37 012 1,5	249 683 0,7	100,0	6,7	54,9	116 765 0,2	604 554 1,3	100,0	5,2	27,3			
	GASTHOEFE	I	25 372 6,0-	115 343 5,5-	92,6	4,5		88 464 0,9-	335 560 1,1-	93,8	3,8				
		A	4 094 46,8	9 178 67,7	7,4	2,2		9 592 22,0	22 198 33,5	6,2	2,3				
		Z	29 466 1,0-	124 521 2,4-	100,0	4,2	30,9	98 056 1,0	357 758 0,5	100,0	3,6	18,2			
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	56 828 1,2-	921 046 1,2	99,4	16,2		157 508 2,4	2 142 420 1,7	99,0	13,6				
		A	983 0,0	5 182 5,9-	0,6	5,3		4 760 11,1	20 625 7,7	1,0	4,3				
		Z	57 811 1,2-	926 228 1,1	100,0	16,0	61,3	162 268 2,6	2 163 045 1,8	100,0	13,3	29,4			
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	262 945 4,8	1 931 774 1,2	96,9	7,3		843 365 1,8	5 038 252 2,4	96,5	6,0				
		A	27 933 17,5	62 764 19,3	3,1	2,2		83 235 14,3	183 641 14,3	3,5	2,2				
		Z	290 878 5,9	1 994 538 1,7	100,0	6,9	54,5	926 600 2,8	5 221 893 2,8	100,0	5,6	29,3			
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	22 304 11,2	226 528 3,3	99,7	10,2		88 179 13,3	777 970 9,5	98,5	8,8				
		A	152 36,7-	590 80,6-	0,3	3,9		790 19,4-	11 970 53,8	1,5	15,2				
		Z	22 456 10,7	227 118 2,2	100,0	10,1	65,1	88 969 12,9	789 940 10,0	100,0	8,9	46,5			
	HEILST.U. SANATORIENI	I	71 311 9,4	1 793 885 5,5	99,6	25,2		295 669 7,5	7 687 091 7,2	99,7	26,0				
		A	574 5,0-	6 559 22,7	0,4	11,4		1 860 1,2	23 971 25,3	0,3	12,9				
		Z	71 885 9,2	1 800 444 5,6	100,0	25,0	87,5	297 529 7,5	7 711 062 7,3	100,0	25,9	76,9			
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	9 007 7,1-	128 879 3,3	98,9	14,3		30 850 1,7	391 423 14,1	98,6	12,7				
		A	234 33,2-	1 379 35,2-	1,1	5,9		822 19,1-	5 512 3,0	1,4	6,7				
		Z	9 241 8,0-	130 258 2,6	100,0	14,1	43,1	31 672 1,0	396 935 14,0	100,0	12,5	27,0			
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	365 567 5,7	4 081 066 3,3	98,3	11,2		1 258 063 3,8	13 894 736 5,7	98,4	11,0				
		A	28 893 15,7	71 292 13,0	1,7	2,5		86 707 13,1	225 094 16,7	1,6	2,6				
		Z	394 460 6,4	4 152 358 3,4	100,0	10,5	65,2	1 344 770 4,4	14 119 830 5,9	100,0	10,5	45,5			
	PRIVATQUARTIERE	I	36 644 4,6-	513 852 1,3-	99,2	14,0		91 161 0,3-	1 158 947 1,3	98,9	12,7				
		A	559 6,3	4 270 35,9	0,8	7,6		1 902 9,2	12 626 17,4	1,1	6,6				
		Z	37 203 4,4-	518 122 1,1-	100,0	13,9	39,0	93 063 0,1-	1 171 573 1,5	100,0	12,6	18,1			
	NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	5 116 7,2	42 085 0,5-	97,9	8,2		19 326 2,7-	176 270 1,4-	98,4	9,1				
		A	533 30,7-	884 7,7	2,1	1,7		1 981 19,4	2 862 40,6	1,6	1,4				
		Z	5 649 2,0	42 969 0,3-	100,0	7,6	63,1	21 307 1,0-	179 132 0,9-	100,0	8,4	54,0			
	INSGESAMT	I	407 327 4,7	4 637 003 2,7	98,4	11,4		1 368 530 3,5	15 229 953 5,3	98,4	11,1				
		A	29 985 14,2	76 446 14,0	1,6	2,5		90 590 13,1	240 582 17,0	1,6	2,7				
		Z	437 312 5,3	4 713 449 2,9	100,0	10,8	60,7	1 459 140 4,0	15 470 535 5,4	100,0	10,6	40,9			

FUSSNOTEN SIEHE S. 13.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	Mai 1979						Januar - Mai 1979							
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung
		insgesamt	Veränd. gegenüber Mai 1978	insgesamt	Veränd. gegenüber Mai 1978	An-))			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Mai 1978	insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Mai 1978	An-))		
		(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)													
Anzahl	%	anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	anzahl	%	Tage	%				
HEILKLIMAT. KURORTE															
	HOTELS	I	59 687 11,2-	231 128 10,1-	89,7	3,9	247 351 10,7-	1 121 301 5,8-	90,9	4,5					
		A	9 679 10,4-	26 575 0,2-	10,3	2,7	33 850 5,4	112 172 12,0	9,1	3,3					
		Z	69 366 11,1-	257 703 9,2-	100,0	3,7	281 201 9,1-	1 233 473 4,4-	100,0	4,4	32,8				
	HOTELS GARNIS	I	11 886 7,9-	72 258 10,3-	96,6	6,1	46 402 8,5-	336 120 6,6-	96,6	7,2					
		A	761 16,0-	2 581 7,1-	3,4	3,4	2 840 3,2	11 755 10,8	3,4	4,1					
		Z	12 647 8,4-	74 839 10,2-	100,0	5,9	49 242 7,9-	347 875 6,1-	100,0	7,1	28,3				
	GASTHÖFE	I	12 993 13,2-	60 721 15,1-	92,1	4,7	53 945 0,1-	278 802 0,1-	93,4	5,2					
		A	1 270 8,0-	5 180 4,9	7,9	4,1	4 525 4,1-	19 817 7,0	6,6	4,4					
		Z	14 263 12,8-	65 901 13,8-	100,0	4,6	58 470 0,4-	298 619 0,3	100,0	5,1	20,1				
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	30 182 9,3-	249 303 11,3-	96,0	8,3	132 995 3,9-	1 209 016 1,6-	97,6	9,1					
		A	1 147 8,6-	5 117 16,4-	2,0	4,5	5 477 0,7	29 484 0,8-	2,4	5,4					
		Z	31 329 9,2-	254 420 11,4-	100,0	8,1	138 472 3,8-	1 238 500 1,6-	100,0	8,9	25,5				
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	114 748 10,6-	613 410 11,2-	94,0	5,3	480 693 7,6-	2 945 239 3,7-	94,4	6,1					
		A	12 857 10,4-	39 453 2,5-	6,0	3,1	46 692 3,7	173 228 8,9	5,6	3,7					
		Z	127 605 10,6-	652 863 10,7-	100,0	5,1	527 385 6,7-	3 118 467 3,1-	100,0	5,9	27,5				
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	23 656 3,7-	220 129 0,9-	99,6	9,3	104 865 5,9	949 198 4,6	98,6	9,1					
		A	194 8,1-	845 39,0-	0,4	4,4	1 966 30,8-	13 511 30,7-	1,4	6,9					
		Z	23 850 3,7-	220 974 1,2-	100,0	9,3	106 831 4,9	962 709 3,8	100,0	9,0	50,7				
	HEILST.U. SANATORIEN	I	8 132 8,6	229 467 5,6	99,8	28,2	37 377 6,0	1 073 134 5,7	99,7	28,7					
		A	79 13,2-	547 19,6-	0,2	6,9	2 296 11,4-	2 770 2,5-	0,3	0,4					
		Z	8 211 8,3	230 014 5,6	100,0	28,0	37 673 5,8	1 075 904 5,7	100,0	28,6	77,4				
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	8 513 14,1-	68 383 6,3-	95,8	8,0	55 714 8,3-	457 090 4,2	94,6	8,2					
		A	688 **	2 989 3,5	4,2	4,3	4 337 **	26 173 **	5,4	6,0					
		Z	9 201 10,2-	71 372 5,9-	100,0	7,8	60 051 4,1-	483 263 7,2	100,0	8,0	20,7				
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	155 049 9,0-	1 131 389 5,9-	96,3	7,3	678 649 5,1-	5 424 661 0,1	96,2	8,0					
		A	13 818 7,8-	43 834 3,5-	3,7	3,2	53 291 6,5	215 682 11,4	3,8	4,0					
		Z	168 867 8,9-	1 175 223 5,9-	100,0	7,0	731 940 4,4-	5 640 343 0,5	100,0	7,7	33,3				
	PRIVATQUARTIERE	I	21 680 34,8-	184 328 34,7-	97,5	8,5	97 780 23,4-	923 721 21,0-	96,4	9,4					
		A	720 46,6-	4 795 25,1-	2,5	6,7	6 346 3,7	34 405 0,1-	3,6	5,4					
		Z	22 400 35,3-	189 123 34,5-	100,0	8,4	104 126 22,1-	958 216 20,4-	100,0	9,2	17,0				
	NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	INSGESAMT	I	176 729 13,2-	1 315 717 11,4-	96,4	7,4	776 429 7,9-	6 348 382 3,6-	96,2	8,2					
		A	14 538 11,0-	48 629 6,1-	3,6	3,3	59 637 6,2	250 177 9,7	3,8	4,2					
		Z	191 267 13,0-	1 364 346 11,2-	100,0	7,1	836 066 7,0-	6 598 559 3,2-	100,0	7,9	29,2				
KNEIPPKURORTE															
	HOTELS	I	50 993 0,6	170 065 6,9-	89,3	3,3	165 106 2,3-	564 347 5,4-	91,7	3,4					
		A	8 978 3,3	20 452 4,3	10,7	2,3	22 660 2,0	51 340 6,0	8,3	2,3					
		Z	59 971 1,0	190 517 5,8-	100,0	3,2	187 766 1,8-	615 727 4,6-	100,0	3,3	28,7				
	HOTELS GARNIS	I	5 897 8,5-	26 630 7,2-	93,3	4,5	18 469 4,4-	70 282 6,4-	94,0	3,8					
		A	866 10,9-	1 919 24,2-	6,7	2,2	2 012 15,1-	4 475 23,3-	6,0	2,2					
		Z	6 763 8,8-	28 549 8,6-	100,0	4,2	20 481 5,6-	74 717 7,6-	100,0	3,6	19,6				
	GASTHÖFE	I	11 532 11,1-	52 743 15,1-	92,2	4,6	40 191 11,9-	165 458 10,9-	92,6	4,1					
		A	1 327 12,4	4 446 5,8	7,8	3,4	3 905 2,2	13 269 1,1-	7,4	3,4					
		Z	12 859 9,2-	57 189 13,8-	100,0	4,4	44 096 10,8-	178 727 10,2-	100,0	4,1	16,7				
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	16 138 1,7	187 503 0,4-	98,3	11,6	51 543 9,0-	521 866 1,0-	97,9	10,1					
		A	578 16,7-	3 204 27,4-	1,7	5,5	2 043 6,1-	11 349 13,3-	2,1	5,6					
		Z	16 716 0,9	190 707 1,0-	100,0	11,4	53 586 8,9-	533 215 1,3-	100,0	10,0	28,6				
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	84 560 1,7-	436 941 5,4-	93,6	5,2	275 309 5,2-	1 321 913 4,5-	94,3	4,8					
		A	11 749 1,8	30 021 2,4-	6,4	2,6	30 620 0,1	80 473 0,4-	2,6	2,6					
		Z	96 309 1,2-	466 962 5,2-	100,0	4,8	305 929 4,7-	1 402 386 4,3-	100,0	4,6	25,7				
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	9 795 20,9	61 079 26,7	99,4	8,3	31 671 1,1	254 330 5,8	99,5	8,0					
		A	119 25,3	477 26,9	0,6	4,0	244 37,4-	1 362 28,6-	0,5	5,6					
		Z	9 914 20,9	61 556 26,7	100,0	8,2	31 915 0,6	255 692 5,6	100,0	8,0	39,6				
	HEILST.U. SANATORIEN	I	10 475 9,1	267 940 10,2	99,0	25,6	43 784 1,9	1 120 039 2,9	99,3	25,6					
		A	201 21,1	2 660 13,5	1,0	13,2	734 19,5	7 886 6,1-	0,7	10,7					
		Z	10 676 9,3	270 600 10,2	100,0	25,3	44 518 2,2	1 127 925 2,8	100,0	25,3	67,8				
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	5 016 11,0-	47 851 7,9-	88,8	9,5	26 180 12,3	189 580 10,6	84,9	7,2					
		A	1 357 13,2-	6 016 27,3-	11,2	4,4	6 737 3,4-	33 589 8,0-	15,1	5,0					
		Z	6 373 11,5-	53 867 10,6-	100,0	8,5	32 917 8,7	223 169 7,3	100,0	6,8	18,2				
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	109 846 0,5	833 811 1,6	95,5	7,6	376 944 2,9-	2 885 862 0,0	95,9	7,7					
		A	13 426 0,4	39 174 6,2-	4,5	2,9	38 335 0,6-	123 310 3,4-	4,1	3,2					
		Z	123 272 0,5	872 985 1,2	100,0	7,1	415 279 2,7-	3 009 172 0,1-	100,0	7,2	33,5				
	PRIVATQUARTIERE	I	18 177 10,4	149 878 2,9-	98,4	8,2	43 661 10,8-	352 036 12,3-	97,7	8,1					
		A	458 48,0-	2 369 65,4-	1,6	5,2	1 468 38,2-	8 136 50,5-	2,3	5,5					
		Z	18 635 7,5	152 247 5,5-	100,0	8,2	45 129 12,1-	360 172 13,8-	100,0	8,0	12,7				
	NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	8 624 2,3	58 327 11,0-	99,6	6,8	23 853 5,3-	170 056 6,5-	99,3	7,1					
		A	145 41,1-	263 42,2-	0,4	1,8	429 38,8-	1 161 24,8-	0,7	2,7					
		Z	8 769 1,0	58 590 11,3-	100,0	6,7	24 282 6,2-	171 217 6,7-	100,0	7,1	22,7				
	INSGESAMT	I	136 647 1,8	1 042 016 0,1	96,1	7,6	444 458 3,9-	3 407 954 1,7-	96,3	7,7					
		A	14 029 3,2-	41 806 14,8-	3,9	3,0	40 232 3,4-	132 607 8,9-	3,7	3,3					
		Z	150 676 1,3	1 083 822 0,5-	100,0	7,2	484 690 3,8-	3 540 561 2,0-	100,0	7,3	28,1				

FUSSNOTEN SIEHE S. 13.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1979							Januar - Mai 1979						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
LUFTKURORTE														
HOTELS	I	145 739	6,3-	538 015	9,4-	91,7	3,7	533 840	8,6-	2 118 211	5,5-	94,1	4,0	
	A	21 093	1,5-	48 928	6,8-	8,3	2,3	56 925	6,3-	133 842	10,3-	5,9	2,4	
	Z	166 832	5,8-	586 943	9,2-	100,0	3,5	590 765	8,4-	2 252 053	5,8-	100,0	3,8	
													29,5	
HOTELS GARNIS	I	17 941	9,2-	86 915	14,7-	95,4	4,8	59 061	6,1-	272 297	10,8-	94,5	4,6	
	A	1 837	26,5-	4 179	15,0-	4,6	2,3	5 886	11,1-	15 860	8,3	5,5	2,7	
	Z	19 778	11,1-	91 094	14,7-	100,0	4,6	64 947	6,6-	288 157	9,9-	100,0	4,4	
													18,8	
GASTHOF	I	68 324	13,3-	286 369	15,3-	94,1	4,2	228 910	8,2-	925 535	8,6-	95,1	4,0	
	A	5 886	5,3-	18 055	10,3-	5,9	3,1	15 057	5,4-	47 870	2,1-	4,9	3,2	
	Z	74 210	12,8-	304 424	15,0-	100,0	4,1	243 967	8,0-	973 405	8,3-	100,0	4,0	
													15,2	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	45 007	11,9-	353 532	16,9-	98,4	7,9	153 248	7,0-	1 225 931	11,0-	97,7	8,0	
	A	1 421	24,4-	5 604	30,9-	1,6	3,9	5 606	1,2-	29 054	7,7	2,3	5,2	
	Z	46 428	12,4-	359 136	17,1-	100,0	7,7	158 854	6,8-	1 254 985	10,6-	100,0	7,9	
													19,8	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	277 011	9,3-	1 264 831	13,3-	94,3	4,6	975 059	8,1-	4 541 974	8,0-	95,2	4,7	
	A	30 237	5,6-	76 766	10,4-	5,7	2,5	83 474	6,2-	226 626	5,5-	4,8	2,7	
	Z	307 248	8,9-	1 341 597	13,2-	100,0	4,4	1 058 533	7,9-	4 768 600	7,9-	100,0	4,5	
													21,8	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	53 722	24,7	350 924	8,3	98,8	6,5	228 333	15,0	1 341 470	6,3	98,6	5,9	
	A	806	21,8-	4 133	22,8-	1,2	5,1	2 571	3,7-	18 934	19,1	1,4	7,4	
	Z	54 528	23,6	355 057	7,8	100,0	6,5	230 904	14,8	1 360 404	6,4	100,0	5,9	
													38,6	
HEILST.U. SANATORIEN	I	7 550	2,7	195 731	0,2-	99,3	25,9	32 725	2,9	871 450	1,0	99,2	26,6	
	A	84	58,0-	1 360	9,4-	0,7	16,2	401	53,2-	7 221	4,6	0,8	18,0	
	Z	7 634	1,1	197 091	0,3-	100,0	25,8	33 126	1,5	878 671	1,0	100,0	26,5	
													73,1	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	18 898	0,3-	197 516	4,2-	93,4	10,5	88 122	11,6	937 558	9,7	95,2	10,6	
	A	1 701	23,5-	13 871	43,4-	6,6	8,2	6 056	14,0-	47 421	14,4-	4,8	7,8	
	Z	20 599	2,7-	211 387	8,3-	100,0	10,3	94 178	9,5	984 979	8,3	100,0	10,5	
													21,9	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	357 181	4,7-	2 009 002	8,1-	95,4	5,6	1 324 239	3,4-	7 692 452	2,8-	96,2	5,8	
	A	32 828	7,5-	96 130	17,9-	4,6	2,9	92 502	7,1-	300 202	5,6-	3,8	3,2	
	Z	390 009	4,9-	2 105 132	8,6-	100,0	5,4	1 416 741	3,6-	7 992 654	2,9-	100,0	5,6	
													25,7	
PRIVATQUARTIERE	I	82 659	12,0-	661 204	15,0-	97,6	8,0	256 873	7,0-	2 166 282	7,4-	97,4	8,4	
	A	2 072	0,9-	16 453	3,4	2,4	7,9	7 169	1,4	57 904	4,3-	2,6	8,1	
	Z	84 731	11,8-	677 657	14,6-	100,0	8,0	264 042	6,7-	2 224 186	7,4-	100,0	8,4	
													12,4	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	13 614	4,4-	83 687	4,8	87,9	6,1	31 198	14,2-	170 191	1,9-	80,6	5,5	
	A	4 643	16,9	11 467	6,8-	12,1	2,5	13 003	2,1-	40 939	4,9-	19,4	3,1	
	Z	18 257	0,3	95 154	3,3	100,0	5,2	44 201	11,0-	211 130	2,5-	100,0	4,8	
													10,5	
INSGESAMT	I	453 454	6,1-	2 753 893	9,5-	95,7	6,1	1 612 310	4,2-	10 028 925	3,9-	96,2	6,2	
	A	39 543	4,8-	124 050	14,6-	4,3	3,1	112 674	6,0-	399 045	5,3-	3,8	3,5	
	Z	492 997	6,0-	2 877 943	9,7-	100,0	5,8	1 724 984	4,3-	10 427 970	3,9-	100,0	6,0	
													20,4	
ERHOLUNGSORTE														
HOTELS	I	137 272	4,4	387 995	5,2-	91,2	2,8	460 534	0,5	1 312 636	1,8-	92,5	2,9	
	A	16 023	2,5-	37 212	14,8-	8,8	2,3	46 639	0,5-	106 832	8,8-	7,5	2,3	
	Z	153 295	3,6	425 207	6,1-	100,0	2,8	507 173	0,4	1 419 468	2,4-	100,0	2,8	
													24,7	
HOTELS GARNIS	I	14 069	9,4-	52 241	2,4-	92,6	3,7	47 298	3,3-	144 827	3,4-	93,5	3,1	
	A	2 204	55,2	4 193	21,3	7,4	1,9	4 456	22,7	10 097	17,7	6,5	2,3	
	Z	16 273	4,0-	56 434	0,9-	100,0	3,5	51 754	1,5-	154 924	2,3-	100,0	3,0	
													17,0	
GASTHOF	I	117 646	5,9-	494 056	9,5-	94,3	4,2	390 420	3,1-	1 439 826	4,8-	95,2	3,7	
	A	8 842	1,7-	30 035	7,0	5,7	3,4	23 251	1,3-	72 737	7,9	4,8	3,1	
	Z	126 488	5,6-	524 091	8,7-	100,0	4,1	413 671	3,0-	1 512 563	4,2-	100,0	3,7	
													14,2	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	42 777	1,2	333 565	6,5-	97,8	7,8	135 827	3,2-	917 525	5,9-	97,8	6,8	
	A	1 580	4,9	7 484	29,4	2,2	4,7	4 248	1,0-	20 332	18,7	2,2	4,8	
	Z	44 357	1,3	341 049	5,9-	100,0	7,7	140 075	3,1-	937 857	5,4-	100,0	6,7	
													15,8	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	311 764	0,8-	1 267 857	7,1-	94,1	4,1	1 034 079	1,5-	3 814 814	4,0-	94,8	3,7	
	A	28 649	1,0	78 924	2,5-	5,9	2,8	78 594	0,3	209 998	0,1-	5,2	2,7	
	Z	340 413	0,7-	1 346 781	6,9-	100,0	4,0	1 112 673	1,4-	4 024 812	3,8-	100,0	3,6	
													17,3	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	55 064	9,5	345 677	7,2	99,3	6,3	231 398	12,1	1 241 276	8,2	99,4	5,4	
	A	602	13,1-	2 437	15,6-	0,7	4,0	1 743	21,3	8 119	10,1	0,6	4,7	
	Z	55 666	9,1	348 114	7,0	100,0	6,3	233 141	12,2	1 249 395	8,2	100,0	5,4	
													37,9	
HEILST.U. SANATORIEN	I	7 285	4,3	230 466	9,4	99,2	31,6	29 915	0,1	970 135	1,5	99,3	32,4	
	A	150	11,1	1 786	22,7-	0,8	11,9	501	7,5	7 206	15,3-	0,7	14,4	
	Z	7 435	4,4	232 252	9,0	100,0	31,2	30 416	0,2	977 341	1,4	100,0	32,1	
													72,7	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	17 935	15,9	128 878	9,5-	89,4	7,2	60 839	0,2-	508 600	2,2-	92,8	8,4	
	A	1 858	0,9-	15 317	25,4-	10,6	8,2	5 293	4,6-	39 322	14,1	7,2	7,4	
	Z	19 793	14,1	144 195	11,5-	100,0	7,3	66 132	0,6-	547 922	1,2-	100,0	8,3	
													16,5	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	392 048	1,3	1 972 878	3,3-	95,2	5,0	1 356 231	0,7	6 534 825	0,9-	96,1	4,8	
	A	31 259	0,6	98 464	7,7-	4,8	3,1	86 131	0,4	264 645	1,6	3,9	3,1	
	Z	423 307	1,2	2 071 342	3,6-	100,0	4,9	1 442 362	0,6	6 799 470	0,8-	100,0	4,7	
													21,8	
PRIVATQUARTIERE	I	75 236	9,9-	640 613	9,9-	96,8	8,5	210 017	5,8-	1 716 992	4,1-	96,2	8,2	
	A	2 839	11,9-	21 346	3,9-	3,2	7,5	7 991	3,8-	67 677	3,6	3,8	8,5	
	Z	78 075	10,0-	661 959	9,7-	100,0	8,5	218 008	5,7-	1 784 669	3,8-	100,0	8,2	
													8,7	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	17 319	13,7-	97 167	2,2-	97,4	5,6	44 515	7,6-	225 773	0,5-	97,3	5,1	
	A	1 645	14,9	2 547	43,3	2,6	1,							

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1979							Januar - Mai 1979						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
SONSTIGE GEMEINDEN														
HOTELS	I	652 249	6,7	1 081 174	7,2	81,0	1,7	2 375 456	0,2	3 952 304	2,8	83,3	1,7	
	A	155 208	0,5-	254 153	0,8-	19,0	1,6	462 379	0,1-	791 446	0,7	16,7	1,7	
	Z	807 457	5,3	1 335 327	5,6	100,0	1,7	2 837 835	0,2	4 743 750	2,4	100,0	1,7	
													28,1	
HOTELS GARNIS	I	99 510	5,7	191 515	6,3	85,9	1,9	379 358	0,2-	720 942	0,6	86,9	1,9	
	A	16 183	5,1-	31 396	0,2-	14,1	1,9	52 340	12,5-	108 220	6,3-	13,1	2,1	
	Z	115 693	4,1	222 911	5,3	100,0	1,9	431 698	1,9-	829 162	0,4-	100,0	1,9	
													28,1	
GASTHOF	I	246 680	3,1-	497 991	1,2-	86,4	2,0	867 335	1,1-	1 747 009	0,9	88,3	2,0	
	A	38 493	3,9	78 409	14,0	13,6	2,0	109 094	4,8	230 689	15,7	11,7	2,1	
	Z	285 173	2,2-	576 400	0,6	100,0	2,0	976 429	0,5-	1 977 698	2,4	100,0	2,0	
													16,8	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	37 188	9,9-	130 019	8,8-	91,2	3,5	118 352	6,0-	406 313	3,2-	91,8	3,4	
	A	5 501	37,0	12 548	16,6	8,8	2,3	13 640	17,9	36 414	12,9	8,2	2,7	
	Z	42 689	5,8-	142 567	7,1-	100,0	3,3	131 992	4,0-	442 727	2,0-	100,0	3,4	
													19,0	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	1 035 627	3,4	1 900 699	3,6	83,5	1,8	3 740 501	0,3-	6 826 568	1,7	85,4	1,8	
	A	215 385	0,6	376 506	2,5	16,5	1,7	637 453	0,1-	1 166 769	3,0	14,6	1,8	
	Z	1 251 012	3,0	2 277 205	3,4	100,0	1,8	4 377 954	0,3-	7 993 337	1,9	100,0	1,8	
													23,6	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	44 954	1,2-	206 159	6,6-	98,2	4,6	203 181	1,0	839 137	2,5-	98,3	4,1	
	A	830	60,1-	3 810	35,1-	1,8	4,6	2 951	27,0-	14 492	17,4-	1,7	4,9	
	Z	45 784	3,8-	209 969	7,4-	100,0	4,6	206 132	0,4	853 629	2,8-	100,0	4,1	
													38,6	
HEILST.U. SANATORIEN	I	3 639	27,1-	100 377	8,0-	99,2	27,6	18 662	1,8-	498 976	1,3	99,3	26,7	
	A	61 52,0-		803	7,6-	0,8	13,2	368	9,5	3 305	0,0	0,7	9,0	
	Z	3 700	27,7-	101 180	8,0-	100,0	27,3	19 030	1,6-	502 281	1,3	100,0	26,4	
													86,6	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	12 384	10,7	86 541	18,5	82,0	7,0	40 594	5,8-	264 895	8,4	82,0	6,5	
	A	3 670	7,8-	18 983	33,0-	18,0	5,2	12 278	21,2-	58 222	23,6-	18,0	4,7	
	Z	16 054	5,9	105 524	4,1	100,0	6,6	52 872	9,9-	323 117	0,8	100,0	6,1	
													16,1	
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	1 096 604	3,2	2 293 776	2,6	85,1	2,1	4 002 938	0,3-	8 429 576	1,4	87,2	2,1	
	A	219 946	0,1-	400 102	0,6-	14,9	1,8	653 050	0,8-	1 242 788	1,0	12,8	1,9	
	Z	1 316 550	2,6	2 693 878	2,0	100,0	2,0	4 655 988	0,4-	9 672 364	1,4	100,0	2,1	
													25,0	
PRIVATQUARTIERE	I	59 306	11,7-	299 463	4,0-	91,4	5,0	138 260	4,3-	707 756	4,6	92,9	5,1	
	A	8 962	10,3-	28 302	9,5-	8,6	3,2	14 925	15,6-	53 933	9,7-	7,1	3,6	
	Z	68 268	11,5-	327 765	4,5-	100,0	4,8	153 185	5,5-	761 689	3,5	100,0	5,0	
													9,2	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	36 733	0,4	66 889	2,9-	88,2	1,8	134 554	5,4-	250 212	3,6-	89,3	1,9	
	A	5 169	1,6	8 906	3,8	11,8	1,7	14 730	5,9-	29 914	6,4	10,7	2,0	
	Z	41 902	0,6	75 795	2,2-	100,0	1,8	149 284	5,5-	280 126	2,6-	100,0	1,9	
													25,3	
INSGESAMT	I	1 192 643	2,2	2 660 128	1,6	85,9	2,2	4 275 752	0,6-	9 387 544	1,5	87,6	2,2	
	A	234 077	0,5-	437 310	1,1-	14,1	1,9	682 705	1,3-	1 326 635	0,7	12,4	1,9	
	Z	1 426 720	1,8	3 097 438	1,2	100,0	2,2	4 958 457	0,7-	10 714 179	1,4	100,0	2,2	
													22,3	
INSGESAMT														
HOTELS	I	1 892 659	8,0	4 336 136	3,0	81,0	2,3	7 087 150	1,0	16 144 274	1,1	82,3	2,3	
	A	558 184	5,1	1 017 603	5,1	19,0	1,8	1 847 781	3,2	3 463 349	2,5	17,7	1,9	
	Z	2 450 843	7,3	5 353 739	3,4	100,0	2,2	8 934 931	1,5	19 607 623	1,3	100,0	2,2	
													32,9	
HOTELS GARNIS	I	482 294	4,9	1 277 895	3,4	83,4	2,6	1 890 385	0,8	4 656 130	0,8	83,1	2,5	
	A	123 136	5,5	254 272	11,4	16,6	2,1	429 061	0,3	944 064	5,4	16,9	2,2	
	Z	605 430	5,0	1 532 167	4,6	100,0	2,5	2 319 446	0,7	5 600 194	1,6	100,0	2,4	
													32,8	
GASTHOF	I	545 295	4,8-	1 658 941	6,8-	90,8	3,0	1 921 316	2,5-	5 524 991	2,5-	91,9	2,9	
	A	67 594	3,2	168 894	12,5	9,2	2,5	191 335	2,9	489 456	12,6	8,1	2,6	
	Z	612 889	4,0-	1 827 835	5,3-	100,0	3,0	2 112 651	2,0-	6 014 447	1,4-	100,0	2,8	
													16,8	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	331 249	3,6-	2 520 850	5,2-	96,3	7,6	1 136 969	2,3-	7 625 330	2,4-	95,1	6,7	
	A	31 587	3,3	97 624	4,4	3,7	3,1	113 722	2,2	389 091	7,0	4,9	3,4	
	Z	362 836	3,0-	2 618 474	4,9-	100,0	7,2	1 250 691	1,9-	8 014 421	2,0-	100,0	6,4	
													23,5	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	3 251 497	3,9	9 793 822	0,9-	86,4	3,0	12 035 820	0,1	33 950 725	0,3-	86,5	2,8	
	A	780 501	4,9	1 538 393	6,8	13,6	2,0	2 581 899	2,6	5 285 960	4,2	13,5	2,0	
	Z	4 031 998	4,1	11 332 215	0,1	100,0	2,8	14 617 719	0,5	39 236 685	0,3	100,0	2,7	
													26,7	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	223 343	8,6	1 566 676	4,0	99,2	7,0	926 647	8,9	5 747 477	5,2	98,8	6,2	
	A	2 837	38,5-	12 681	36,4-	0,8	4,5	10 708	17,7-	70 326	2,6-	1,2	6,6	
	Z	226 180	7,5	1 579 357	3,5	100,0	7,0	937 355	8,5	5 817 803	5,1	100,0	6,2	
													40,7	
HEILST.U. SANATORIEN	I	109 649	6,5	2 856 315	5,2	99,5	26,0	464 054	5,6	12 388 066	5,5	99,6	26,7	
	A	1 153	13,3-	13 779	4,5	0,5	12,0	4 168	6,5-	52 475	6,5	0,4	12,6	
	Z	110 802	6,3	2 870 094	5,2	100,0	25,9	468 222	5,5	12 440 541	5,5	100,0	26,6	
													75,8	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	86 282	3,1	818 582	0,4-	93,3	9,5	337 765	3,2	3 139 462	8,9	93,6	9,3	
	A	9 533	7,9-	58 839	32,4-	6,7	6,2	35 669	6,2-	213 777	3,0-	6,4	6,0	
	Z	95 815	1,9	877 421	3,5-	100,0	9,2	373 434	2,2	3 353 239	8,1	100,0	9,0	
													17,6	
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	3 670 771	4,3	15 035 395	0,7	90,3	4,1	13 764 286	0,9	55 225 730	2,0	90,8	4,0	
	A	794 024	4,4	1 623 692	4,1	9,7	2,0	2 632 444	2,4	5 672 538	3,8	9,2	2,1	
	Z	4 464 795	4,3	16 659 087	1,0	100,0	3,7	16 396 730	1,1	60 898 268	2,1	100,0	3,7	
													31,0	
PRIVATQUARTIERE	I	306 506	12,2-	2 610 756	11,9-	97,1	8,5	862 798	8,7-	7 300 290	7,5-	96,9	8,5	
	A	15 762	12,9-	77 837	9,9-	2,9	4,9	39 956	7,9-	235 129	5,8-	3,1	5,9	
	Z	322 268	12,2-	2 688 593	11,9-	100,0	8,3	902 754	8,7-	7 535 419	7,4-	100,0	8,3	
													11,4	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	24												

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1979							Januar - Mai 1979						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan- uar- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan- uar- Mai 1978	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
HOTELS														
1 - 9 BETTEN	I	9 245	9,4	21 288	10,7	90,7	2,3	34 765	1,0-	75 316	2,4-	90,9	2,2	
	A	937	8,5-	2 176	25,0	9,3	2,3	3 081	10,1-	7 572	3,9	9,1	2,5	
	Z	10 182	7,4	23 464	11,9	100,0	2,3	37 846	1,8-	82 888	1,8-	100,0	2,2	
10 - 19 BETTEN	I	113 611	1,5	238 208	2,3-	89,6	2,1	426 536	5,3-	872 521	4,0-	89,7	2,0	
	A	11 750	1,3-	27 626	0,1-	10,4	2,4	40 362	1,1-	99 993	5,3	10,3	2,5	
	Z	125 361	1,3	265 834	2,1-	100,0	2,1	466 898	5,0-	972 514	4,1-	100,0	2,1	
20 - 49 BETTEN	I	567 691	0,6	1 344 237	1,8-	88,8	2,4	2 108 004	1,8-	4 772 362	1,8-	89,5	2,3	
	A	81 607	2,8-	169 229	2,4-	11,2	2,1	260 023	2,6-	559 058	1,4-	10,5	2,2	
	Z	649 298	0,2	1 513 466	1,9-	100,0	2,3	2 368 027	1,9-	5 331 420	1,8-	100,0	2,3	
50 - 99 BETTEN	I	518 652	8,4	1 258 032	3,6	84,5	2,4	1 879 221	1,9	4 504 734	1,5	86,3	2,4	
	A	125 306	3,8	230 405	6,8	15,5	1,8	385 044	3,3	714 603	3,5	13,7	1,9	
	Z	643 958	7,5	1 488 437	4,1	100,0	2,3	2 264 265	2,2	5 219 337	1,8	100,0	2,3	
100 UND MEHR BETTEN	I	683 460	15,8	1 474 371	8,0	71,5	2,2	2 638 624	3,9	5 919 341	4,1	74,0	2,2	
	A	338 584	8,0	588 167	7,0	28,5	1,7	1 159 271	4,7	2 082 223	3,1	26,0	1,8	
	Z	1 022 044	13,1	2 062 538	7,7	100,0	2,0	3 797 895	4,2	8 001 564	3,8	100,0	2,1	
SUMME	I	1 892 659	8,0	4 336 136	3,0	81,0	2,3	7 087 150	1,0	16 144 274	1,1	82,3	2,3	
	A	558 184	5,1	1 017 603	5,1	19,0	1,8	1 847 781	3,2	3 463 349	2,5	17,7	1,9	
	Z	2 450 843	7,3	5 353 739	3,4	100,0	2,2	8 934 931	1,5	19 607 623	1,3	100,0	2,2	
HOTELS GARNIS														
1 - 9 BETTEN	I	9 075	0,2	50 909	4,4-	95,5	5,6	31 422	4,7-	144 392	6,5-	94,6	4,6	
	A	799	20,9	2 405	46,4	4,5	3,0	2 476	10,1	8 183	21,2	5,4	3,3	
	Z	9 874	1,6	53 314	2,9-	100,0	5,4	33 898	3,7-	152 575	5,3-	100,0	4,5	
10 - 19 BETTEN	I	55 411	0,9	235 346	3,6-	92,6	4,2	203 187	4,3-	742 729	5,7-	91,5	3,7	
	A	6 984	12,0	18 778	8,0	7,4	2,7	23 763	3,0	68 757	0,2-	8,5	2,0	
	Z	62 395	2,0	254 124	2,9-	100,0	4,1	226 950	3,6-	811 485	5,3-	100,0	3,6	
20 - 49 BETTEN	I	210 737	3,7	558 535	2,8	86,6	2,7	828 273	1,0-	2 041 768	0,7	86,1	2,5	
	A	38 685	0,7-	86 662	6,0	13,4	2,2	138 434	0,8-	330 105	6,1	13,9	2,4	
	Z	249 422	2,9	645 197	3,2	100,0	2,6	966 707	1,0-	2 371 873	1,5	100,0	2,5	
50 - 99 BETTEN	I	138 439	13,8	300 204	12,4	75,9	2,2	553 276	8,8	1 188 424	6,3	77,7	2,1	
	A	48 328	14,6	95 399	21,1	24,1	2,0	163 944	1,1	340 473	7,1	22,3	2,1	
	Z	186 767	14,0	395 603	14,4	100,0	2,1	717 220	6,9	1 528 897	6,5	100,0	2,1	
100 UND MEHR BETTEN	I	68 632	3,0-	132 901	3,3	72,3	1,9	274 227	3,5-	538 819	1,3	73,3	2,0	
	A	28 340	1,4-	51 028	4,6	27,7	1,8	100 444	0,3-	196 546	2,8	26,7	2,0	
	Z	96 972	2,5-	183 929	3,7	100,0	1,9	374 671	2,7-	735 364	1,7	100,0	2,0	
SUMME	I	482 294	4,9	1 277 895	3,4	83,4	2,6	1 890 385	0,8	4 656 130	0,8	83,1	2,5	
	A	123 136	5,5	254 272	11,4	16,6	2,1	429 061	0,3	944 064	5,4	16,9	2,2	
	Z	605 430	5,0	1 532 167	4,6	100,0	2,5	2 319 446	0,7	5 600 194	1,6	100,0	2,4	
GASTHOEFEN														
1 - 9 BETTEN	I	51 138	10,3-	145 010	11,9-	89,6	2,8	190 002	8,4-	515 520	9,0-	90,7	2,7	
	A	5 545	11,9	16 908	31,4	10,4	3,0	16 873	5,0	52 719	16,9	9,3	3,1	
	Z	56 683	8,5-	161 918	8,7-	100,0	2,9	206 875	7,5-	568 239	7,1-	100,0	2,7	
10 - 19 BETTEN	I	159 826	9,9-	478 546	10,9-	90,7	3,0	591 194	6,8-	1 667 561	5,2-	91,6	2,8	
	A	16 422	2,1-	49 172	19,1	9,3	3,0	51 300	1,4-	152 281	17,0	8,4	2,8	
	Z	176 248	5,2-	527 718	8,8-	100,0	3,0	642 494	6,4-	1 819 842	3,7-	100,0	2,8	
20 - 49 BETTEN	I	246 257	2,6-	795 279	5,6-	92,0	3,2	848 560	2,3-	2 561 041	3,0-	92,5	3,0	
	A	27 433	1,8	68 961	5,6	8,0	2,5	81 418	1,1	208 171	7,3	7,5	2,6	
	Z	273 690	2,1-	864 240	4,8-	100,0	3,2	929 978	2,0-	2 769 212	2,3-	100,0	3,0	
50 - 99 BETTEN	I	74 816	1,9	212 135	1,5	88,8	2,8	249 638	10,4	696 350	11,0	91,6	2,8	
	A	12 896	1,6-	26 766	11,5	11,2	2,1	32 670	5,9	63 753	10,6	8,4	2,0	
	Z	87 712	1,4	238 901	2,5	100,0	2,7	282 308	9,9	760 103	12,4	100,0	2,7	
100 UND MEHR BETTEN	I	13 258	10,3	27 971	5,0	79,8	2,1	41 902	23,4	84 519	12,2	87,1	2,0	
	A	5 298	42,0	7 087	5,4	20,2	1,3	9 074	39,1	12 532	4,6	12,9	1,4	
	Z	18 556	17,8	35 058	5,1	100,0	1,9	50 976	25,9	97 051	11,8	100,0	1,9	
SUMME	I	545 295	4,8-	1 658 941	6,8-	90,8	3,0	1 921 316	2,5-	5 524 991	2,5-	91,9	2,9	
	A	67 594	3,2	168 894	12,5	9,2	2,5	191 335	2,9	489 456	12,6	8,1	2,6	
	Z	612 889	4,0-	1 827 835	5,3-	100,0	3,0	2 112 651	2,0-	6 014 447	1,4-	100,0	2,8	
FREMDENH. U. PENSION														
1 - 9 BETTEN	I	12 851	7,8-	98 147	8,5-	95,9	7,6	43 655	6,4-	294 042	8,3-	94,3	6,7	
	A	1 406	7,3-	4 238	13,1	4,1	3,0	5 499	1,1	17 894	13,9	5,7	3,3	
	Z	14 257	7,8-	102 385	7,7-	100,0	7,2	49 154	5,7-	311 936	7,2-	100,0	6,3	
10 - 19 BETTEN	I	111 380	11,8-	915 595	10,7-	96,9	8,2	371 435	9,1-	2 735 707	7,1-	96,1	7,4	
	A	8 514	0,8	29 092	1,5-	3,1	3,4	20 414	2,0-	110 407	0,2-	3,9	3,8	
	Z	119 894	11,0-	944 687	10,4-	100,0	7,9	400 849	8,6-	2 846 114	6,8-	100,0	7,1	
20 - 49 BETTEN	I	156 963	0,6-	1 221 133	2,1-	96,4	7,8	536 884	0,8-	3 639 727	0,4-	95,4	6,8	
	A	14 851	1,4-	45 847	7,0	3,6	3,1	53 841	1,7	177 339	8,8	4,6	3,3	
	Z	171 814	0,7-	1 266 980	1,8-	100,0	7,4	590 725	0,6-	3 817 066	0,0-	100,0	6,5	
50 - 99 BETTEN	I	34 367	0,0-	222 140	2,1-	95,2	6,5	128 534	2,2	726 187	0,4	93,8	5,6	
	A	4 848	22,8	11 154	6,9-	4,3	2,3	15 639	5,6-	48 221	0,1-	6,2	3,1	
	Z	39 215	2,3	233 294	2,4-	100,0	5,9	144 173	1,3	774 408	0,2-	100,0	5,4	
100 UND MEHR BETTEN	I	15 688	43,0	63 835	22,7	89,7	4,1	56 461	36,2	229 667	33,8	86,7	4,1	
	A	1 968	21,7	7 293	35,2	10,3	3,7	9 329	47,0	35 230	65,8	13,3	3,8	
	Z	17 656	40,3	71 128	23,9	100,0	4,0	65 790	37,6	264 897	37,4	100,0	4,0	
SUMME	I	331 249	3,6-	2 520 850	5,2-	96,3	7,6	1 136 960	2,3-	7 625 330	2,4-	95,1	6,7	
	A	31 587	3,3	97 624	4,4	3,7	3,1	113 722	2,2	389 091	7,0	4,9	3,4	
	Z	362 836	3,0-	2 618 474	4,9-	100,0	7,2	1 250 682	1,9-	8 014 421	2,0-	100,0	6,4	

FUSSNOTEN SIEHE S. 15.

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1979							Januar - Mai 1979						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
BEHEHR. GEWERBE ZUS.														
1 - 9 BETTEN I	82 309	7,0-	315 354	8,4-	92,5	3,8	299 844	6,9-	1 029 270	9,0-	92,3	3,4		
A	8 087	6,5	25 727	28,7	7,5	3,0	27 929	2,7	86 368	15,4	7,7	3,1		
Z	90 996	5,8-	341 081	6,4-	100,0	3,7	327 773	6,2-	1 115 638	6,5-	100,0	3,4		
												13,9		
10 - 19 BETTEN I	440 228	6,4-	1 867 695	8,9-	93,7	4,2	1 592 352	6,7-	6 018 517	5,9-	93,3	3,8		
A	43 670	0,7	124 068	7,6	6,3	2,9	144 830	0,8-	431 338	6,6	6,7	3,0		
Z	483 898	5,8-	1 992 363	8,0-	100,0	4,1	1 737 181	6,2-	6 449 855	5,2-	100,0	3,7		
												18,2		
20 - 49 BETTEN I	1 181 648	0,3	3 919 184	2,1-	91,4	3,3	4 321 741	1,6-	13 014 898	1,3-	91,1	3,0		
A	162 576	1,4-	370 699	2,0	8,6	2,3	533 716	1,2-	1 274 673	3,2	8,9	2,4		
Z	1 344 224	0,1	4 289 883	1,7-	100,0	3,2	4 855 457	1,6-	14 289 571	0,9-	100,0	2,9		
												25,4		
50 - 99 BETTEN I	766 274	8,3	1 992 511	3,9	84,6	2,6	2 810 660	3,9	7 115 695	3,1	85,9	2,5		
A	191 378	6,3	363 724	10,1	15,4	1,9	597 297	2,6	1 167 050	4,7	14,1	2,0		
Z	957 652	7,9	2 356 235	4,8	100,0	2,5	3 407 957	3,7	8 282 745	3,3	100,0	2,4		
												33,1		
100 UND MEHR BETTEN I	781 038	14,2	1 699 078	8,1	72,2	2,2	3 011 214	3,9	6 772 345	4,8	74,4	2,2		
A	374 190	7,6	653 575	7,1	27,8	1,7	1 278 118	4,7	2 326 531	3,7	25,6	1,8		
Z	1 155 228	12,0	2 352 653	7,8	100,0	2,0	4 289 332	4,1	9 098 876	4,5	100,0	2,1		
												41,4		
SUMME I	3 251 497	3,9	9 793 822	0,9-	86,4	3,0	12 035 820	0,1	33 950 725	0,3-	86,5	2,8		
A	780 501	4,9	1 538 393	6,8	13,6	2,0	2 581 899	2,6	5 285 960	4,2	13,5	2,0		
Z	4 031 998	4,1	11 332 215	0,1	100,0	2,8	14 617 710	0,5	39 236 685	0,3	100,0	2,7		
												26,7		
ERHOLUNGS-FERIEHNH.														
1 - 9 BETTEN I	531 45,9		4 260 54,7		95,5	8,0	1 420 1,3-		13 096 25,2		96,8	9,2		
A	21 27,6-		200 33,3		4,5	9,5	61 1,6-		438 20,0		3,2	7,2		
Z	552 40,5		4 460 53,6		100,0	8,1	1 481 1,3-		13 534 25,0		100,0	9,1		
												33,2		
10 - 19 BETTEN I	1 906 12,9-		18 097 5,3-		98,8	9,5	8 399 9,0-		63 794 0,2		98,9	7,6		
A	32 36,0-		216 10,8		1,2	6,8	132 34,0-		695 45,7-		1,1	5,3		
Z	1 938 13,4-		18 313 5,1-		100,0	9,4	8 531 9,5-		64 489 0,7-		100,0	7,6		
												26,0		
20 - 49 BETTEN I	51 675 11,8		358 103 0,1-		99,2	6,9	218 019 9,8		1 306 372 2,7		99,3	6,0		
A	1 063 3,8-		2 729 32,6-		0,8	2,6	2 601 10,4-		8 919 18,6-		0,7	3,4		
Z	52 738 11,4		360 832 0,5-		100,0	6,8	220 620 9,6		1 315 291 2,5		100,0	6,0		
												37,7		
50 - 99 BETTEN I	86 303 11,8		588 661 5,7		98,8	6,8	356 086 12,6		2 124 522 6,8		98,6	6,0		
A	1 405 44,1-		7 426 18,7-		1,2	5,3	4 829 22,9-		29 577 8,9-		1,4	6,1		
Z	87 708 10,1		596 087 5,3		100,0	6,8	360 915 11,9		2 154 099 6,5		100,0	6,0		
												41,5		
100 UND MEHR BETTEN I	82 928 4,0		597 555 4,9		99,6	7,2	342 723 5,3		2 239 693 5,1		98,6	6,5		
A	316 65,7-		2 110 67,1-		0,4	6,7	3 085 13,9-		30 697 13,0		1,4	10,0		
Z	83 246 3,2		599 665 4,1		100,0	7,2	345 808 5,1		2 270 390 5,2		100,0	6,6		
												42,5		
SUMME I	223 343 8,6		1 566 676 4,0		99,2	7,0	926 647 8,9		5 747 477 5,2		98,8	6,2		
A	2 837 38,5-		12 681 36,4-		0,8	4,5	10 708 17,7-		70 326 2,6-		1,2	6,6		
Z	226 180 7,5		1 579 357 3,5		100,0	7,0	937 355 8,5		5 817 803 5,1		100,0	6,2		
												40,6		
HEILST.U. SANATORIEN														
1 - 9 BETTEN I	42 5,0		859 17,5		81,8	20,5	171 23,9		2 589 14,1-		92,9	15,1		
A	17 19,1-		191 17,0-		18,2	11,2	10 17,4-		199 22,0-		7,1	10,5		
Z	59 3,3-		1 050 9,3		100,0	17,8	190 18,0		2 788 14,7-		100,0	14,7		
												33,6		
10 - 19 BETTEN I	509 6,1-		10 315 2,3-		99,3	20,3	1 827 21,1-		35 892 21,7-		97,4	19,6		
A	8 61,9-		72 69,1-		0,7	9,0	72 20,0-		954 10,6-		2,6	13,3		
Z	517 8,2-		10 387 3,8-		100,0	20,1	1 899 21,0-		36 846 21,5-		100,0	19,4		
												43,4		
20 - 49 BETTEN I	7 409 0,8-		166 910 5,5		99,1	22,5	28 605 7,6		595 912 2,9		99,2	20,8		
A	129 64,6-		1 516 32,6-		0,9	11,8	461 57,5-		4 711 31,1-		0,8	10,2		
Z	7 538 3,8-		168 426 5,0		100,0	22,3	29 066 5,1		600 623 2,5		100,0	20,7		
												51,4		
50 - 99 BETTEN I	20 107 5,7		459 938 11,4		99,4	22,9	77 651 5,8		1 730 339 9,3		99,5	22,3		
A	272 19,5-		2 696 13,9-		0,6	9,9	948 10,1-		8 575 21,2-		0,5	9,0		
Z	20 379 5,3		462 634 11,2		100,0	22,7	78 599 5,6		1 738 914 9,1		100,0	22,1		
												62,6		
100 UND MEHR BETTEN I	81 582 7,6		2 218 293 4,0		99,6	27,2	355 800 5,6		10 023 33,4		5,1	99,6		
A	727 24,3		9 304 26,6		0,4	12,8	2 668 21,1		38 036 25,8		0,4	14,3		
Z	82 309 7,7		2 227 597 4,1		100,0	27,1	358 468 5,7		10 061 37,0		5,2	100,0		
												81,3		
SUMME I	109 649 6,5		2 856 315 5,2		99,5	26,0	464 054 5,6		12 388 066 5,5		99,6	26,7		
A	1 153 13,3-		13 779 4,5		0,5	12,0	4 168 6,5-		52 475 6,5		0,4	12,6		
Z	110 802 6,3		2 870 094 5,2		100,0	25,9	468 222 5,5		12 440 541 5,5		100,0	26,6		
												75,8		
FERIENH. FERIENWOHN.														
1 - 9 BETTEN I	10 949 3,1-		124 435 0,2-		95,6	11,4	41 717 2,5		453 058 9,6		95,0	10,9		
A	715 9,4-		5 695 1,6-		4,4	8,0	3 285 25,2		23 844 4,2,3		5,0	7,3		
Z	11 664 3,5-		130 130 0,3-		100,0	11,2	45 002 3,8		476 902 10,9		100,0	10,6		
												12,2		
10 - 19 BETTEN I	6 083 20,2-		67 615 12,0-		95,4	11,1	24 943 3,3		272 767 14,5		95,0	10,9		
A	370 34,9-		3 260 30,9-		4,6	8,8	2 060 4,4		14 400 5,1		5,0	7,0		
Z	6 453 21,2-		70 875 13,1-		100,0	11,0	27 003 3,4		287 257 14,0		100,0	10,6		
												15,5		
20 - 49 BETTEN I	10 041 0,5		99 005 4,4-		96,9	9,9	37 063 7,7		360 783 12,0		95,2	9,7		
A	472 30,3-		3 195 25,6-		3,1	6,8	2 519 6,0-		18 003 7,1		4,8	7,1		
Z	10 513 1,4-		102 200 5,3-		100,0	9,7	39 582 6,7		378 786 11,8		100,0	9,6		
												17,5		
50 - 99 BETTEN I	6 804 9,8-		72 695 0,9		93,8	10,7	29 791 6,8		280 147 21,8		94,2	9,4		
A	593 46,3-		4 808 23,6-		6,2	8,1	3 420 9,4-		17 399 4,7-		5,8	5,1		
Z	7 397 14,5-		77 503 1,1-		100,0	10,5	33 211 4,9		297 586 19,9		100,0	9,0		
												20,3		
100 UND MEHR BETTEN I	52 405 10,9		454 832 2,3		91,6	8,7	204 251 2,0		1 772 667 5,6		92,7	8,7		
A	7 383 2,4		41 681 36,4-		8,4	5,7	24 376 9,6-		140 041 0,6-		7,3	5,7		
Z	59 788 9,7		496 713 2,7-		100,0	8,3	228 627 0,6		1 912 708 4,3		100,0	8,4		
												19,8		
SUMME I	86 282 3,1		816 582 0,4-		93,3	9,5	337 765 3,2		3 139 462 8,9		93,6			

* Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	558184	5,1	1017603	5,1	100,0	1,8	1847781	3,2	3463349	2,5	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	388283	5,2	709812	6,0	69,8	1,8	1304796	3,2	2428262	3,5	70,1	1,9
EG-MITGL.LAENDER	254912	4,1	471660	4,3	46,4	1,9	840104	3,2	1561758	3,1	45,1	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	27574	6,8-	50389	11,3-	5,0	1,8	91917	2,5-	170454	4,9-	4,9	1,9
FRANKREICH	44137	2,9	73176	4,9	7,2	1,7	140295	4,1	243222	4,6	7,0	1,7
ITALIEN ¹⁾	24379	22,7	44405	28,3	4,4	1,8	98022	7,4	176622	3,4	5,1	1,8
NIEDERLANDE	68259	9,0-	141164	8,1-	13,9	2,1	236889	1,6-	455494	0,3-	13,2	1,9
DAENEMARK	24629	13,5	39621	8,0	3,9	1,6	69789	1,7-	119628	5,2-	3,5	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	64749	17,2	120699	21,4	11,9	1,9	198783	11,2	387959	13,6	11,2	2,0
IRLAND	1185	81,7	2206	82,5	0,2	1,9	4409	27,8	8379	19,6	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LAENDER	93710	5,8	153366	4,0	15,1	1,6	298271	0,3-	524758	0,5-	15,2	1,8
ISLAND	708	**	1142	96,2	0,1	1,6	1698	13,6	3015	10,3-	0,1	1,8
NORWEGEN	5980	16,5	10042	22,7	1,0	1,7	21980	8,3-	38363	9,6-	1,1	1,7
OESTERREICH	24520	4,7	41326	4,0	4,1	1,7	83634	0,8	149134	1,2-	4,3	1,8
PORTUGAL	2341	57,9	4819	77,9	0,5	2,1	7488	27,4	16322	37,8	0,5	2,2
SCHWEDEN	29247	14,9	41515	10,2	4,1	1,4	81654	1,5	125864	0,7	3,6	1,5
SCHWEIZ	30914	5,8-	54522	7,1-	5,4	1,8	101817	2,4-	192060	1,0-	5,5	1,9
UEBRIGES EUROPA	39661	11,8	84786	21,4	8,3	2,1	166421	9,8	341746	11,9	9,9	2,1
FINNLAND	5596	38,3	10142	50,0	1,0	1,8	19455	19,3	34734	15,8	1,0	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	3870	9,6	7824	10,6	0,8	2,0	16495	13,5	31298	9,0	0,9	1,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	7686	3,1	15396	16,8	1,5	2,0	33763	1,8	67663	5,1	2,0	2,0
POLEN	2148	26,7	6324	59,6	0,6	2,9	7650	5,2	23112	26,3	0,7	3,0
SOWJETUNION	3152	42,0	8192	10,0	0,8	2,6	12170	35,2	25334	12,2	0,7	2,1
SPANIEN ¹⁾	7559	11,4	15730	24,0	1,5	2,1	31192	6,1	63053	11,7	1,8	2,0
TSSCHECHOSLOWAKEI	2203	16,7	4493	22,6	0,4	2,0	9178	19,6	18619	20,8	0,5	2,0
TUERKEI ¹⁾	3365	3,4	7327	17,4	0,7	2,2	16344	3,8	33976	6,7	1,0	2,1
SONST.EUROP.LAENDER	4082	11,3-	9358	6,0	0,9	2,3	20174	9,3	43957	16,3	1,3	2,2
AFRIKA	7029	2,4-	20635	2,7	2,0	2,9	29462	2,6-	85765	4,3-	2,5	2,9
SUEDAFRIKA	2742	8,9	5841	7,2-	0,6	2,1	10379	6,5	23748	0,4-	0,7	2,3
UEBRIGES AFRIKA	4287	8,5-	14794	7,2	1,5	3,5	19083	6,9-	62017	5,7-	1,8	3,2
ASIEN	42037	35,0	77746	35,2	7,6	1,8	141526	23,5	273200	20,4	7,9	1,9
ISRAEL	3811	26,0	7249	10,2	0,7	1,9	14896	25,4	28631	15,7	0,8	1,9
JAPAN	25940	50,2	42211	50,2	4,1	1,6	81685	29,5	139060	26,9	4,0	1,7
UEBRIGES ASIEN	12286	13,3	28286	24,0	2,8	2,3	44945	13,3	105509	14,1	3,0	2,3
AMERIKA	111761	3,7-	195446	6,2-	19,2	1,7	348491	3,3-	637580	6,0-	18,4	1,8
ARGENTINIEN	3496	47,5	6574	38,6	0,6	1,9	11561	16,7	21399	18,5	0,6	1,9
BRASILIEN	3620	17,9	8369	19,3	0,8	2,3	12169	2,4-	27208	10,4-	0,8	2,2
CHILE	928	49,2	2001	65,6	0,2	2,2	2553	25,5	5265	25,2	0,2	2,1
KANADA	7677	12,3-	14542	1,3-	1,4	1,9	25056	10,1-	47217	10,5-	1,4	1,9
MEXIKO	1761	15,2-	3212	9,8-	0,3	1,8	4767	4,5-	9637	2,3	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	89455	6,4-	152166	10,4-	15,0	1,7	276829	4,9-	497016	7,7-	14,4	1,8
UEBRIGES AMERIKA	4824	34,6	8582	16,6	0,8	1,8	15556	27,8	29838	17,6	0,9	1,9
AUSTRALIEN	8796	17,1	13578	10,9	1,3	1,5	22274	14,2	36828	7,9	1,1	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	278	6,9	386	15,5-	0,0	1,4	1232	5,8-	1714	23,8-	0,0	1,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz.^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
<u>HOTELS GARNIS</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	123136	5,5	254272	11,4	100,0	2,1	429061	0,3	944064	5,4	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	89496	6,0	180786	12,4	71,1	2,0	318495	1,0	678078	5,2	71,8	2,1
EG-MITGL.LAENDER	49407	4,8	97034	12,2	38,2	2,0	174775	2,7	359579	6,6	38,1	2,1
BELGIEN-LUXEMBURG	4692	17,3-	9048	9,5-	3,6	1,9	18594	3,7-	34880	2,1-	3,7	1,9
FRANKREICH	9401	8,0-	18835	9,0	7,4	2,0	33121	0,4	68491	7,3	7,3	2,1
ITALIEN ¹⁾	5607	19,6	12289	31,0	4,8	2,2	24702	6,9	54484	8,2	5,8	2,2
NIEDERLANDE	12445	9,9-	21546	11,1-	8,5	1,7	42382	5,8-	77777	4,2-	8,2	1,8
DAENEMARK	3743	4,1	6681	6,7	2,6	1,8	13400	12,5-	26841	9,3-	2,8	2,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	13151	49,3	27661	47,3	10,9	2,1	40760	22,5	93336	26,5	9,9	2,3
IRLAND	368	13,9	974	76,8	0,4	2,6	1816	47,3	3770	32,9	0,4	2,1
EFTA-MITGL.LAENDER	22428	0,2-	44715	7,3	17,6	2,0	76224	3,7-	161688	1,9	17,1	2,1
ISLAND	105	6,1	289	64,2	0,1	2,8	432	37,3-	1012	9,4-	0,1	2,3
NORWEGEN	1193	5,6	2211	20,0	0,9	1,9	4070	9,8-	9003	0,3-	1,0	2,2
OESTERREICH	6574	4,6-	13193	0,7	5,2	2,0	24136	4,2-	52989	4,3	5,6	2,2
PORTUGAL	456	2,2-	1164	35,7	0,5	2,6	1753	8,8-	4204	3,5	0,4	2,4
SCHWEDEN	6339	3,6-	11030	3,5	4,3	1,7	19147	4,1-	37235	1,7	3,9	1,9
SCHWEIZ	7761	6,1	16828	11,8	6,6	2,2	26686	0,7-	57245	0,4	6,1	2,1
UEBRIGES EUKOPA	17661	19,2	39037	19,4	15,4	2,2	67496	2,4	156811	5,3	16,6	2,3
FINNLAND	1369	10,5	2799	17,5	1,1	2,0	4422	5,7	9627	0,6-	1,0	2,2
GRIECHENLAND ¹⁾	2047	33,2	4554	39,6	1,8	2,2	7303	11,4-	16158	4,8-	1,7	2,2
JUGOSLAWIEN ¹⁾	5498	25,5	10371	19,6	4,1	1,9	21242	11,8	43796	15,3	4,6	2,1
POLEN	1111	13,4	3386	41,8	1,3	3,0	4142	5,3	12670	21,2	1,3	3,1
SOWJETUNION	758	36,8	2356	9,8-	0,9	3,1	2357	3,7	6512	22,9-	0,7	2,8
SPANIEN ¹⁾	2265	41,0	4862	34,5	1,9	2,1	7720	8,6	17872	3,2	1,9	2,3
TSSCHECHOSLOWAKEI	747	7,2	1832	2,1	0,7	2,5	3177	2,4	8530	1,9-	0,9	2,7
TUERKEI ¹⁾	2167	7,2-	4036	12,7-	1,6	1,9	10498	8,3-	21523	2,5-	2,3	2,1
SONST.EUROP.LAENDER	1699	13,9	4841	44,3	1,9	2,8	6635	0,2	20123	16,1	2,1	3,0
AFRIKA	2126	2,1-	7042	1,7	2,8	3,3	7867	1,9	29393	15,2	3,1	3,7
SUEDAFRIKA	644	4,0	1762	40,3	0,7	2,7	2091	8,1	5357	12,6	0,6	2,6
UEBRIGES AFRIKA	1482	4,6-	5280	6,8-	2,1	3,6	5776	0,2-	24036	15,8	2,5	4,2
ASIEN	8977	20,8	22302	18,1	8,8	2,5	34068	11,0	90693	13,3	9,6	2,7
ISRAEL	1139	2,6	3007	14,9	1,2	2,6	4966	17,5	11767	15,4	1,2	2,4
JAPAN	3675	21,5	7572	9,7	3,0	2,1	14837	13,9	32023	9,2	3,4	2,2
UEBRIGES ASIEN	4163	26,3	11723	25,1	4,6	2,8	14265	6,1	46903	15,7	5,0	3,3
AMERIKA	19692	4,8-	39259	3,0	15,4	2,0	60433	11,4-	130991	2,9-	13,9	2,2
ARGENTINIEN	1277	70,3	2609	61,0	1,0	2,0	3404	55,6	6965	34,7	0,7	2,0
BRASILIEN	808	8,2	2399	34,1	0,9	3,0	2899	2,8-	7931	8,5	0,8	2,7
CHILE	189	23,2-	499	0,6	0,2	2,6	806	10,4	1843	25,0	0,2	2,3
KANADA	1639	21,9-	3047	5,8-	1,2	1,9	4514	12,7-	9192	0,2-	1,0	2,0
MEXIKO	492	8,6-	1024	12,5	0,4	2,1	1376	9,4	3271	32,1	0,3	2,4
VEREINIGTE STAATEN	14244	7,1-	27472	1,8-	10,8	1,9	44169	16,3-	93579	8,7-	9,9	2,1
UEBRIGES AMERIKA	1043	6,4	2209	6,2	0,9	2,1	3265	4,6	8210	21,3	0,9	2,5
AUSTRALIEN	2745	36,8	4551	32,1	1,8	1,7	7473	35,3	12755	25,0	1,4	1,7
<u>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</u>	100	**	332	**	0,1	3,3	725	**	2154	**	0,2	3,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>GASTHOEFE</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	67594	3,2	168894	12,5	100,0	2,5	191335	2,9	489456	12,6	100,0	2,6
EUROPA ZUSAMMEN	60555	4,7	150608	11,8	89,2	2,5	168560	3,1	426082	11,6	87,1	2,5
EG-MITGL.LAENDER	45801	7,8	112139	11,0	66,4	2,4	121029	5,0	295772	10,5	60,4	2,4
BELGIEN-LUXEMBURG	5184	22,7-	10735	29,7-	6,4	2,1	14172	10,7-	32087	13,1-	6,6	2,3
FRANKREICH	4724	5,8-	10392	2,8	6,2	2,2	14241	8,1-	37087	3,9	7,6	2,6
ITALIEN ¹⁾	1707	7,1	4430	15,3	2,6	2,6	6633	2,3-	16628	2,7	3,4	2,5
NIEDERLANDE	26392	10,2	60766	1,8	36,0	2,3	65707	6,5	140727	1,2	28,8	2,1
DAENEMARK	2618	25,8	4191	19,8	2,5	1,6	6705	6,7	11796	0,5-	2,4	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	5016	63,9	20898	**	12,4	4,2	13134	49,8	55476	**	11,3	4,2
IRLAND	160	77,8	727	**	0,4	4,5	437	21,7	1971	62,5	0,4	4,5
EFTA-MITGL.LAENDER	9921	12,2-	20648	7,9-	12,2	2,1	29927	8,4-	67540	0,7-	13,8	2,3
ISLAND	36	24,1	75	15,4	0,0	2,1	176	39,7	363	0,6-	0,1	2,1
NORWEGEN	343	7,6-	484	7,1-	0,3	1,4	1464	7,2	2238	5,5-	0,5	1,5
OESTERREICH	4208	14,9-	10176	1,9	6,0	2,4	12587	4,7-	31774	10,1	6,5	2,5
PORTUGAL	109	9,2-	307	53,7-	0,2	2,8	291	14,7-	1572	7,8	0,3	5,4
SCHWEDEN	2051	13,0	3058	13,7	1,8	1,5	5148	2,6-	8614	1,7-	1,8	1,7
SCHWEIZ	3174	20,9-	6548	22,9-	3,9	2,1	10261	16,8-	22979	12,3-	4,7	2,2
UEBRIGES EUROPA	4833	19,5	17821	58,9	10,6	3,7	17604	12,9	62770	35,9	12,8	3,6
FINNLAND	363	57,8	1213	**	0,7	3,3	888	12,4	2454	43,8	0,5	2,8
GRIECHENLAND ¹⁾	317	19,2	1191	29,5	0,7	3,8	1077	8,1-	4160	10,8	0,8	3,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1698	18,7	7276	69,6	4,3	4,3	7207	17,8	26729	40,9	5,5	3,7
POLEN	432	**	2207	**	1,3	5,1	1501	**	6705	**	1,4	4,5
SOWJETUNION	121	19,8	200	48,2-	0,1	1,7	429	20,8	1425	4,8-	0,3	3,3
SPANIEN ¹⁾	407	11,3-	1170	54,2	0,7	2,9	1440	10,8-	3502	18,9	0,7	2,4
TSCHECHOSLOWAKEI	390	19,3-	904	36,3	0,5	2,3	1428	17,5	3606	54,4	0,7	2,5
TUERKEI ¹⁾	402	6,3-	1802	12,9	1,1	4,5	2009	2,7-	8935	17,7	1,8	4,4
SONST.EUROP.LAENDER	703	31,9	1858	21,0	1,1	2,6	1625	0,1	5254	14,1	1,1	3,2
AFRIKA	216	11,8-	1518	81,1	0,9	7,0	1048	4,3	5557	14,5	1,1	5,3
SUEDAFRIKA	52	51,4-	182	20,2-	0,1	3,5	174	32,6-	706	11,4	0,1	4,1
UEBRIGES AFRIKA	164	18,8	1336	**	0,8	8,1	874	17,0	4861	15,0	1,0	5,6
ASIEN	781	25,2	2886	84,5	1,7	3,7	2726	16,2	9210	24,7	1,9	3,4
ISRAEL	90	9,8	169	9,6-	0,1	1,9	332	9,9	739	1,5	0,2	2,2
JAPAN	348	38,1	878	**	0,5	2,5	1295	39,5	2709	39,4	0,6	2,1
UEBRIGES ASIEN	343	18,3	1839	82,1	1,1	5,4	1099	1,4-	5762	22,2	1,2	5,2
AMERIKA	5686	9,0-	13246	10,0	7,8	2,3	18166	0,5	46845	21,8	9,6	2,6
ARGENTINIEN	54	26,0-	156	20,8-	0,1	2,9	213	18,3	680	20,6	0,1	3,2
BRASILIEN	62	38,0-	180	23,7-	0,1	2,9	310	15,7	1070	28,1	0,2	3,5
CHILE	14	48,2-	168	**	0,1	12,0	70	7,7	439	40,3	0,1	6,3
KANADA	452	9,1-	724	15,9-	0,4	1,6	1291	3,7-	2639	1,8	0,5	2,0
MEXIKO	48	0,0	96	17,3-	0,1	2,0	153	7,0	503	58,7	0,1	3,3
VEREINIGTE STAATEN	4766	10,6-	11281	9,4	6,7	2,4	15417	0,2-	39504	21,3	8,1	2,6
UEBRIGES AMERIKA	290	70,6	641	**	0,4	2,2	712	12,3	2010	54,4	0,4	2,8
AUSTRALIEN	340	24,1-	617	34,3-	0,4	1,8	790	15,3-	1689	8,6-	0,3	2,1
<u>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</u>	16	85,3-	19	83,6-	0,0	1,2	45	63,4-	63	68,8-	0,0	1,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>FREMDENH.U.PENSION</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	31587	3,3	97624	4,4	100,0	3,1	113722	2,2	389091	7,0	100,0	3,4
EUROPA ZUSAMMEN	23311	8,5	74877	10,1	76,7	3,2	85740	4,5	299108	9,4	76,9	3,5
EG-MITGL.LAENDER	13762	17,6	42934	8,0	44,0	3,1	47786	9,8	169315	11,6	43,5	3,5
BELGIEN-LUXEMBURG	1139	20,1-	3464	29,4-	3,5	3,0	4309	13,4-	16924	9,7-	4,3	3,9
FRANKREICH	1411	25,3-	4427	11,1-	4,5	3,1	6243	6,2-	20377	6,4-	5,2	3,3
ITALIEN ¹⁾	1389	19,7	3740	41,9	3,8	2,7	5945	12,7	18174	27,4	4,7	3,1
NIEDERLANDE	6316	28,8	20878	5,6	21,4	3,3	19072	16,7	69506	13,1	17,9	3,6
DAENEMARK	1253	41,4	3206	32,2	3,3	2,6	5327	10,0	15809	11,2	4,1	3,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	2197	58,5	7032	50,8	7,2	3,2	6691	29,1	27910	38,8	7,2	4,2
IRLAND	57	1,8	187	48,1-	0,2	3,3	199	13,9-	615	47,6-	0,2	3,1
EFTA-MITGL.LAENDER	5872	1,0	17729	0,2	18,2	3,0	22085	0,7-	69750	0,1	17,9	3,2
ISLAND	16	0,0	32	40,8-	0,0	2,0	68	41,9-	209	41,6-	0,1	3,1
NORWEGEN	155	3,3	420	62,2	0,4	2,7	703	2,4-	2248	4,6	0,6	3,2
OESTERREICH	2416	7,1-	6790	3,5-	7,0	2,8	9951	0,5-	28782	3,5	7,4	2,9
PORTUGAL	85	1,2-	446	17,1-	0,5	5,2	361	10,4-	1960	6,6-	0,5	5,4
SCHWEDEN	760	7,3	1928	10,9-	2,0	2,5	2124	6,6-	5929	15,5-	1,5	2,8
SCHWEIZ	2440	8,3	8113	6,0	8,3	3,3	8878	1,7	30622	1,2	7,9	3,4
UEBRIGES EUROPA	3677	7,3-	14214	34,4	14,6	3,9	15869	2,7-	60043	15,4	15,4	3,8
FINNLAND	169	15,1-	502	38,3	0,5	3,0	496	10,5-	1620	8,9	0,4	3,3
GRIECHENLAND ¹⁾	630	8,4	2530	45,8	2,6	4,0	2123	5,7-	8465	8,3	2,2	4,0
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1231	21,0-	4856	27,0	5,0	3,9	5740	4,6-	19108	18,5	4,9	3,3
POLEN	256	76,6	1036	**	1,1	4,0	911	18,3	6155	21,4	1,6	6,8
SOWJETUNION	38	11,8	143	27,8-	0,1	3,8	296	62,6	1532	51,8	0,4	5,2
SPANIEN ¹⁾	191	9,1	606	21,7	0,6	3,2	946	2,8	3082	1,8-	0,8	3,3
TSCHECHOSLOWAKEI	161	5,9	401	9,6	0,4	2,5	659	13,6	1984	5,8	0,5	3,0
TUERKEI ¹⁾	725	2,2-	3116	72,2	3,2	4,3	3290	12,4-	13411	20,8	3,4	4,1
SONST.EUROP.LAENDER	276	27,4-	1024	20,5-	1,0	3,7	1408	10,8	4686	6,1	1,2	3,3
AFRIKA	323	2,1-	1237	31,2-	1,3	3,8	1599	8,8-	7490	5,4-	1,9	4,7
SUEDAFRIKA	140	3,5-	454	0,4	0,5	3,2	575	4,7	1817	21,1-	0,5	3,2
UEBRIGES AFRIKA	183	1,1-	783	41,8-	0,8	4,3	1024	15,0-	5673	1,0	1,5	5,5
ASIEN	1620	14,4-	5936	12,1-	6,1	3,7	6704	5,3-	29126	4,3	7,5	4,3
ISRAEL	321	1,9	879	1,2	0,9	2,7	1105	9,2	3443	2,7	0,9	3,1
JAPAN	403	8,9	1082	20,5	1,1	2,7	2092	12,5	5252	5,5	1,3	2,5
UEBRIGES ASIEN	896	25,8-	3975	20,3-	4,1	4,4	3507	16,6-	20431	4,2	5,3	5,8
AMERIKA	5452	12,8-	13421	13,5-	13,7	2,5	16928	7,7-	46876	4,0-	12,0	2,8
ARGENTINIEN	170	19,7	626	42,6	0,6	3,7	575	42,3	1970	71,8	0,5	3,4
BRASILIEN	158	16,4-	497	2,9-	0,5	3,1	824	3,0-	2714	2,0	0,7	3,3
CHILE	44	24,1-	127	24,4-	0,1	2,9	241	47,0	796	10,1	0,2	3,3
KANADA	537	39,3-	1190	52,0-	1,2	2,2	1841	13,9-	4842	20,1-	1,2	2,6
MEXIKO	66	15,8	205	18,3-	0,2	3,1	215	40,5	702	5,1-	0,2	3,3
VEREINIGTE STAATEN	4306	8,7-	10133	7,0-	10,4	2,4	12551	9,1-	33265	3,6-	8,5	2,7
UEBRIGES AMERIKA	171	17,8-	643	17,3-	0,7	3,8	681	19,1-	2587	14,2-	0,7	3,8
AUSTRALIEN	877	38,5	2149	50,3	2,2	2,5	2710	32,5	6414	19,4	1,6	2,4
<u>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</u>	4		4		0,0	1,0	41	57,7	77	2,7	0,0	1,9

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
BEHERB.GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	780501	4,9	1538393	6,8	100,0	2,0	2581899	2,6	5285960	4,2	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	561645	5,4	1116083	8,0	72,5	2,0	1877591	2,8	3831530	5,1	72,5	2,0
EG-MITGL.LAENDER	363882	5,1	723767	6,5	47,0	2,0	1183694	3,5	2386424	5,1	45,1	2,0
BELGIEN-LUXEMBURG	38589	11,1-	73636	15,3-	4,8	1,9	128992	4,0-	254345	6,0-	4,8	2,0
FRANKREICH	59673	0,6-	106830	4,6	6,9	1,8	193900	2,1	369177	4,4	7,0	1,9
ITALIEN ¹⁾	33082	21,1	64864	28,5	4,2	2,0	135302	7,0	265908	5,7	5,0	2,0
NIEDERLANDE	113412	3,6-	244354	5,0-	15,9	2,2	364050	0,1	743504	0,7	14,1	2,0
DAENEMARK	32243	14,1	53699	9,8	3,5	1,7	95221	2,3-	174074	4,3-	3,3	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	85113	24,2	176290	34,4	11,5	2,1	259368	14,8	564681	22,2	10,7	2,2
IRLAND	1770	57,9	4094	67,4	0,3	2,3	6861	30,1	14735	20,5	0,3	2,1
EFTA-MITGL.LAENDER	131931	2,9	236458	3,1	15,4	1,8	426507	1,6-	823736	0,0-	15,6	1,9
ISLAND	865	**	1538	75,4	0,1	1,8	2374	2,2-	4599	11,6-	0,1	1,9
NORWEGEN	7671	13,0	13157	21,7	0,9	1,7	28217	7,7-	51852	7,4-	1,0	1,8
OESTERREICH	37718	0,4-	71485	2,3	4,6	1,9	130308	0,8-	262679	1,6	5,0	2,0
PORTUGAL	2991	38,8	6736	41,3	0,4	2,3	9893	15,8	24058	23,6	0,5	2,4
SCHWEDEN	38397	11,1	57531	8,2	3,7	1,5	108073	0,1	177642	0,1	3,4	1,6
SCHWEIZ	44289	4,6-	86011	4,3-	5,6	1,9	147642	3,0-	302906	1,5-	5,7	2,1
UEBRIGES EUROPA	65832	12,9	155858	25,4	10,1	2,4	267390	7,2	621370	12,4	11,8	2,3
FINNLAND	7497	31,2	14656	47,2	1,0	2,0	25261	15,7	48435	13,0	0,9	1,9
GRIECHENLAND ¹⁾	6864	16,0	16099	23,9	1,0	2,3	26998	3,1	60081	4,9	1,1	2,2
JUGOSLAWIEN ¹⁾	16113	8,7	37899	26,5	2,5	2,4	67952	5,7	157296	14,4	3,0	2,3
POLEN	3947	34,5	12953	73,8	0,8	3,3	14204	12,6	48642	32,8	0,9	3,4
SOWJETUNION	4069	39,9	10891	2,4	0,7	2,7	15252	29,2	34803	3,8	0,7	2,3
SPANIEN ¹⁾	10422	15,5	22368	27,4	1,5	2,1	41298	5,7	87509	9,6	1,7	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	3501	8,7	7630	17,6	0,5	2,2	14442	14,9	32739	15,6	0,6	2,3
TUERKEI ¹⁾	6659	1,5-	16281	14,1	1,1	2,4	32141	2,7-	77845	7,2	1,5	2,4
SONST.EUROP.LAENDER	6760	3,5-	17081	13,8	1,1	2,5	29842	6,7	74020	15,4	1,4	2,5
AFRIKA	9694	2,6-	30432	2,7	2,0	3,1	39976	1,9-	128215	0,2	2,4	3,2
SUEDAFRIKA	3578	5,6	8239	0,1	0,5	2,3	13219	5,8	31628	0,3	0,6	2,4
UEBRIGES AFRIKA	6116	6,8-	22193	3,6	1,4	3,6	26757	5,3-	96587	0,2	1,8	3,6
ASIEN	53415	30,0	108870	28,5	7,1	2,0	185024	19,6	402229	17,5	7,6	2,2
ISRAEL	5361	18,3	11304	10,3	0,7	2,1	21299	22,3	44580	14,2	0,8	2,1
JAPAN	30366	45,2	51743	42,7	3,4	1,7	99900	26,6	179044	22,8	3,4	1,8
UEBRIGES ASIEN	17688	13,1	45823	20,0	3,0	2,6	63816	9,2	178605	13,5	3,4	2,8
AMERIKA	142591	4,5-	261372	4,6-	17,0	1,8	444018	4,5-	862292	4,3-	16,3	1,9
ARGENTINIEN	4997	49,8	9965	42,4	0,6	2,0	15753	24,2	31014	24,3	0,6	2,0
BRASILIEN	4648	13,2	11445	19,8	0,7	2,5	16202	2,2-	38923	5,5-	0,7	2,4
CHILE	1175	23,3	2795	46,1	0,2	2,4	3670	22,6	8343	24,6	0,2	2,3
KANADA	10305	15,8-	19503	8,5-	1,3	1,9	32702	10,5-	63890	9,6-	1,2	2,0
MEXIKO	2367	13,0-	4537	6,2-	0,3	1,9	6511	0,5-	14113	8,9	0,3	2,2
VEREINIGTE STAATEN	112771	6,8-	201052	8,2-	13,1	1,8	348966	6,4-	663364	6,3-	12,5	1,9
UEBRIGES AMERIKA	6328	28,0	12075	15,0	0,8	1,9	20214	20,6	42645	17,0	0,8	2,1
AUSTRALIEN	12758	20,4	20895	15,7	1,4	1,6	33247	18,7	57686	11,9	1,1	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	398	3,4-	741	13,8	0,0	1,9	2043	16,4	4008	33,1	0,1	2,0

*) OHNE SCHLESWIG- HOLSTEIN, DA DIE ANKUEFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTZ NICHT AUFGETEILT SIND.

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1979						Januar - Mai 1979					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1978	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Mai 1978	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	835650	4,2	1751418	3,6	100,0	2,1	2748407	2,2	6016302	3,5	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	613261	4,5	1309392	3,6	74,8	2,1	2034002	2,2	4443399	3,8	74,5	2,2
EG-MITGL.LAENDER	401352	3,8	874703	0,6	49,9	2,2	1295423	2,7	2883180	3,2	47,9	2,2
BELGIEN-LUXEMBURG	41351	12,3-	84959	15,7-	4,9	2,1	135568	4,8-	285636	6,6-	4,7	2,1
FRANKREICH	61918	0,8-	115009	1,5	6,6	1,9	200817	1,6	403075	3,5	6,7	2,0
ITALIEN ¹⁾	33556	21,0	67652	28,1	3,9	2,0	137387	6,9	279442	5,0	4,6	2,0
NIEDERLANDE	128648	6,9-	326935	14,6-	18,7	2,5	411881	1,4-	1011348	2,5-	16,8	2,5
DAENEMARK	46573	17,3	88839	12,9	5,1	1,9	136462	1,5-	287801	2,0-	4,8	2,1
GROSSBRIT.NORDIRLAND	87518	24,3	187112	35,7	10,7	2,1	266332	15,0	600204	22,8	10,0	2,3
IRLAND	1788	48,4	4197	51,2	0,2	2,3	6976	29,1	15674	21,1	0,3	2,2
EFTA-MITGL.LAENDER	143612	2,7	264672	2,2	15,1	1,8	463488	1,6-	924297	0,4-	15,4	2,0
ISLAND	885	**	1611	68,0	0,1	1,8	2436	0,9-	4925	8,4-	0,1	2,0
NORWEGEN	9496	8,2	16129	16,2	0,9	1,7	33621	10,4-	61226	9,0-	1,0	1,8
OESTERREICH	38768	0,9-	76250	1,0	4,4	2,0	133658	0,5-	277932	1,6	4,6	2,1
PORTUGAL	3130	41,6	7830	56,9	0,4	2,5	10251	17,0	26797	27,3	0,4	2,6
SCHWEDEN	45598	10,4	68762	6,5	3,9	1,5	131134	0,5	217460	0,7-	3,6	1,7
SCHWEIZ	45735	4,8-	94090	5,1-	5,4	2,1	152388	3,3-	335957	1,7-	5,6	2,2
UEBRIGES EUROPA	68297	13,3	170017	24,7	9,7	2,5	275091	7,3	675922	13,3	11,2	2,5
FINNLAND	8230	32,8	16359	48,9	0,9	2,0	27182	15,5	53246	14,4	0,9	2,0
GRIECHENLAND ¹⁾	7093	16,7	17306	25,4	1,0	2,4	27736	2,7	65389	6,3	1,1	2,4
JUGOSLAWIEN ¹⁾	16456	9,2	40794	28,8	2,3	2,5	69182	6,1	168025	16,0	2,8	2,4
POLEN	4248	41,9	15870	92,7	0,9	3,7	15009	15,2	59322	45,0	1,0	4,0
SOWJETUNION	4082	38,5	10990	1,1	0,6	2,7	15547	28,7	36029	3,1	0,6	2,3
SPANIEN ¹⁾	10565	13,7	23427	24,1	1,3	2,2	41859	5,2	91064	9,2	1,5	2,2
TSCHECHOSLOWAKEI	3639	9,7	8552	20,5	0,5	2,4	14834	15,8	35022	17,0	0,6	2,4
TUERKEI ¹⁾	7029	0,9	18800	5,9	1,1	2,7	33224	1,8-	89866	6,8	1,5	2,7
SONST.EUROP.LAENDER	6949	6,5-	17919	5,1	1,0	2,6	30518	4,8	77959	10,6	1,3	2,6
AFRIKA	9922	3,3-	34742	4,4	2,0	3,5	41178	1,1-	151640	8,4	2,5	3,7
SUEDAFRIKA	3627	3,5	8769	2,3-	0,5	2,4	13444	5,5	34073	1,4	0,6	2,5
UEBRIGES AFRIKA	6295	6,9-	25973	6,9	1,5	4,1	27734	4,0-	117567	10,7	2,0	4,2
ASIEN	54355	30,3	114093	28,6	6,5	2,1	187345	19,4	419505	16,3	7,0	2,2
ISRAEL	5492	19,8	11784	11,8	0,7	2,1	21542	22,0	45912	12,2	0,8	2,1
JAPAN	30797	45,6	54159	45,2	3,1	1,8	100846	26,6	185334	22,6	3,1	1,8
UEBRIGES ASIEN	18066	13,2	48150	17,7	2,7	2,7	64957	9,2	188259	11,6	3,1	2,9
AMERIKA	144636	4,6-	270429	4,8-	15,4	1,9	449960	4,5-	896868	4,1-	14,9	2,0
ARGENTINIEN	5022	49,2	10059	40,8	0,6	2,0	15851	24,1	31725	23,4	0,5	2,0
BRASILIEN	4704	13,0	12066	18,8	0,7	2,6	16389	2,5-	41220	5,9-	0,7	2,5
CHILE	1243	29,2	2938	47,5	0,2	2,4	3848	22,5	9480	23,2	0,2	2,5
KANADA	10454	17,5-	20068	11,4-	1,1	1,9	33458	10,3-	68620	6,5-	1,1	2,1
MEXIKO	2387	12,8-	4761	4,0-	0,3	2,0	6550	0,6-	14678	8,1	0,2	2,2
VEREINIGTE STAATEN	114356	6,7-	207558	8,0-	11,9	1,8	353321	6,4-	685493	6,2-	11,4	1,9
UEBRIGES AMERIKA	6470	27,3	12979	12,2	0,7	2,0	20552	20,1	45652	13,7	0,8	2,2
AUSTRALIEN	13013	21,1	21722	16,7	1,2	1,7	33744	19,0	60358	12,2	1,0	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	463	20,3-	1040	20,4	0,1	2,2	2160	8,0	4532	29,0	0,1	2,1

*) ALLE BUNDESLAENDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1979

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
10 <u>GROSSSTAEDTE</u>								
09 761 000 10 AUGSBURG, STADT	12 736	4 981	17 717	26 453	8 637	35 090	2,0	50,2
11 000 000 10 BERLIN (WEST), STADT	108 061	24 492	132 553	274 128	62 914	337 042	2,5	64,5
05 711 000 10 BIELEFELD, STADT	12 046	1 457	13 503	22 044	3 294	25 338	1,9	43,5
05 314 000 10 BONN, STADT	31 732	7 814	39 546	60 325	16 510	76 835	1,9	60,0
04 011 000 10 BREMEN, STADT	23 170	6 471	29 641	46 421	13 430	59 851	2,0	63,1
05 913 000 10 DORTMUND, STADT	13 354	2 442	15 796	26 900	5 284	32 184	2,0	45,2
05 111 000 10 DUESSELDORF, STADT	47 735	22 797	70 532	90 633	41 744	132 377	1,9	46,5
05 113 000 10 ESSEN, STADT	16 491	1 676	18 167	32 931	4 434	37 365	2,1	43,1
06 112 000 10 FRANKFURT AM MAIN, STADT	58 050	73 072	131 122	108 728	130 623	239 351	1,8	49,1
08 311 000 10 FREIBURG IM BREISGAU, STADT	18 161	5 244	23 405	36 577	7 964	44 541	1,9	50,9
02 000 000 10 HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	113 361	48 732	162 093	193 258	87 948	281 206	1,7	55,0
03 201 000 10 HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	36 373	11 056	47 429	57 091	21 349	78 440	1,7	61,4
08 221 000 10 HEIDELBERG, STADT	17 615	17 513	35 128	28 824	25 408	54 232	1,5	51,2
08 212 000 10 KARLSRUHE, STADT	14 967	6 055	21 022	28 779	10 258	39 037	1,9	45,3
06 212 000 10 KASSEL, STADT	16 464	6 020	22 484	29 601	6 989	36 590	1,6	49,6
01 002 000 10 KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	14 025	3 933	17 958	23 764	6 460	30 224	1,7	51,9
07 111 000 10 KOBLENZ, STADT	15 962	6 023	21 985	26 231	8 316	34 547	1,6	41,6
05 315 000 10 KOELN, STADT	48 637	29 353	77 990	98 605	58 147	156 752	2,0	50,8
07 315 000 10 MAINZ, STADT	12 953	6 832	19 785	33 471	14 928	48 399	2,4	64,0
08 222 000 10 MANNHEIM, STADT	12 786	5 120	17 906	25 228	8 980	34 108	1,9	46,8
09 162 000 10 MUENCHEN, STADT	146 339	80 842	227 181	287 668	165 010	452 678	2,0	56,0
05 515 000 10 MUENSTER (WESTF.), STADT	16 408	1 570	17 978	28 616	2 798	31 414	1,7	54,1
09 564 000 10 NUERNBERG, STADT	36 119	8 601	44 720	76 243	15 473	91 716	2,1	51,6
10 041 100 10 SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	15 535	4 358	19 893	25 182	6 187	31 369	1,6	44,4
08 111 000 10 STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	33 995	13 416	47 411	87 101	28 444	115 545	2,4	58,6
07 211 000 10 TRIER, STADT	17 841	5 359	23 200	29 819	6 965	36 784	1,6	48,8
06 116 000 10 WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	18 391	9 336	27 727	61 329	19 151	80 480	2,9	61,0
09 663 000 10 WUERZBURG, STADT	20 868	4 579	25 447	37 774	6 572	44 346	1,7	65,8
20 <u>HEILBAEDER</u>								
21 <u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
05 313 000 21 AACHEN, STADT	12 421	3 451	15 872	35 701	6 396	42 097	2,7	61,5
09 187 117 21 BAD AIBLING, STADT	2 615	79	2 694	48 568	157	48 725	18,1	75,2
08 336 006 21 BAD BELLINGEN	1 872	22	1 894	38 571	557	39 128	20,7	65,4
07 135 501 21 BAD BERTRICH	2 507	18	2 525	38 578	133	38 711	15,3	58,1
03 360 002 21 BAD BEVENSEN, STADT	5 328	2	5 330	63 444	38	63 482	11,9	66,0
01 060 004 21 BAD BRAMSTEDT, STADT	3 303	328	3 631	32 184	389	32 573	9,0	62,9
09 672 113 21 BAD BRUECKENAU, STADT	3 761	1 626	5 387	33 256	1 850	35 106	6,5	48,4
05 762 004 21 BAD DRIBURG, STADT	4 884	11	4 895	85 549	39	85 588	17,5	66,0
08 326 003 21 BAD DUERRHEIM, STADT	3 652	138	3 790	64 811	306	65 117	17,2	67,2
03 257 005 21 BAD EILSEN	1 850		1 850	33 457		33 457	18,1	77,0
07 141 006 21 BAD EMS, STADT	3 831	109	3 940	33 505	246	33 751	8,6	55,3
09 187 129 21 BAD FEILNBACH	2 225	7	2 232	37 628	57	37 685	16,9	49,6
09 275 116 21 BAD FUESSING	11 185	22	11 207	236 559	467	237 026	21,1	90,0
03 155 001 21 BAD GANDERSHEIM, STADT	2 609	280	2 889	26 965	729	27 694	9,6	62,6
08 235 033 21 BAD HEKKENALB, STADT	6 951	395	7 346	66 453	1 286	67 739	9,2	47,2

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1979 *)

Gemeindegruppe ----- Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt			
	Anzahl						Tage	%	
06 273 009 21	BAD HERSFELD, KREISSTADT	4 635	544	5 229	28 579	1 235	29 814	5,7	56,3
06 176 004 21	BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	2 968	245	3 213	40 342	693	41 035	12,8	65,8
09 672 114 21	BAD KISSINGEN, STADT	16 683	1 441	18 124	184 539	2 183	186 722	10,3	69,5
06 181 009 21	BAD KOENIG	2 699	68	2 767	35 389	364	35 753	12,9	66,2
09 180 112 21	BAD KOHLGRUB	2 616	6	2 622	51 974	62	52 036	19,8	72,7
07 133 006 21	BAD KREUZNACH, STADT	6 004	1 887	7 891	50 843	3 204	54 047	6,8	68,0
08 315 006 21	BAD KROZINGEN	4 971	152	5 123	89 088	463	89 551	17,5	74,7
08 235 008 21	BAD LIEBENZELL, STADT	3 995	527	4 522	40 520	2 097	42 617	9,4	54,8
05 774 008 21	BAD LIPPSPRINGE, STADT	2 704	6	2 710	67 604	53	67 657	25,0	70,7
08 128 007 21	BAD MERGENTHEIM, STADT	6 789	310	7 099	101 920	1 867	103 787	14,6	65,9
07 133 007 21	BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG, STADT	3 975	36	4 011	45 912	182	46 094	11,5	63,0
06 185 014 21	BAD NAUHEIM, STADT	8 715	705	9 420	110 959	1 342	112 301	11,9	66,0
03 257 006 21	BAD NENNDORF	3 675	64	3 739	50 010	65	50 075	13,4	78,4
07 131 007 21	BAD NEUENHR-AHRWEILER, STADT	9 904	871	10 775	75 191	2 566	77 757	7,2	56,7
09 673 114 21	BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	3 525	90	3 615	48 898	269	49 167	13,6	70,3
05 770 004 21	BAD OEYNHAUSEN, STADT	9 019	185	9 204	131 262	1 069	132 331	14,4	72,8
06 179 022 21	BAD ORB, STADT	7 675	18	7 693	156 998	176	157 174	20,4	70,6
08 317 008 21	BAD PETERSTAL-GRIESBACH	2 212	203	2 415	32 603	756	33 359	13,8	42,9
03 252 003 21	BAD PYRMONT, STADT	7 896	542	8 438	80 302	2 319	82 621	9,8	59,0
08 125 006 21	BAD RAPPENAU, STADT	3 769	58	3 827	51 268	215	51 483	13,5	68,0
09 172 114 21	BAD REICHENHALL, STADT	10 383	442	10 825	142 463	1 627	144 090	13,3	55,9
08 237 075 21	BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH	1 564	59	1 623	21 073	212	21 285	13,1	38,0
03 459 006 21	BAD ROTHENFELDE	4 881	103	4 984	54 330	361	54 691	11,0	72,7
06 272 021 21	BAD SALZSCHLIRF	2 579	8	2 587	39 304	32	39 336	15,2	59,6
05 766 008 21	BAD SALZUFLEN, STADT	12 694	279	12 973	157 050	1 029	158 079	12,2	69,5
05 974 008 21	BAD SASSENDORF	1 732	32	1 764	44 910	86	44 996	25,5	75,7
06 183 014 21	BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	2 683	35	2 718	47 849	218	48 067	17,7	71,8
06 179 028 21	BAD SODEN-SALMUENSTER, STADT	4 133	23	4 156	64 385	35	64 420	15,5	72,3
06 278 011 21	BAD SODEN-ALLENDORF, STADT	6 750	4	6 754	72 729	4	72 733	10,8	65,2
09 475 112 21	BAD STEBEN, MARKT	2 751	31	2 782	47 456	53	47 509	17,1	61,0
09 173 112 21	BAD TOELZ, STADT	4 642	73	4 715	79 347	475	79 822	16,9	67,8
08 436 009 21	BAD WALDSEE, STADT	3 018	135	3 153	35 094	264	35 358	11,2	66,5
09 182 111 21	BAD WIESSEE	9 044	275	9 319	104 213	1 544	105 757	11,3	56,9
06 277 021 21	BAD WILDUNGEN, STADT	7 904	78	7 982	164 040	463	164 503	20,6	65,8
03 451 002 21	BAD ZWISCHENAHN	8 695	186	8 881	29 203	207	29 410	3,3	47,4
08 211 000 21	BADEN BADEN, STADT	15 555	5 673	21 228	81 088	12 217	93 305	4,4	60,8
08 315 007 21	BADENWEILER	6 620	285	6 905	114 868	1 831	116 699	16,9	78,0
07 233 015 21	DAUN, STADT	3 724	258	3 982	20 965	1 090	22 055	5,5	37,6
09 777 129 21	FUESSEN, STADT	5 797	917	6 714	54 016	1 444	55 460	8,3	33,3
09 780 123 21	HINDELANG, MARKT	4 197	40	4 237	44 329	216	44 545	10,5	21,1
05 766 032 21	HORN-BAD MEINBERG, STADT	7 309	116	7 425	114 090	441	114 531	15,4	67,2
05 974 028 21	LIPPSTADT, STADT	3 858	62	3 920	40 040	130	40 170	10,2	70,0
06 185 015 21	NIDDA, STADT	1 881	11	1 892	31 650	13	31 663	16,7	67,2
08 235 079 21	WILDBAU IM SCHWARZWALD, STADT	5 501	171	5 672	98 862	1 846	100 708	17,8	49,3
22	<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
03 153 001 22	ALTENAU, BERGSTADT	5 859	476	6 335	37 885	1 349	39 234	6,2	23,6

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1979*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt			
	Anzahl						Tage	%	
03 153 002 22	BAD HARZBURG, STADT	8 759	784	9 543	49 039	2 116	51 155	5,4	35,0
03 156 003 22	BAD SACHSA, STADT	4 702	55	4 757	53 544	198	53 742	11,3	47,8
09 182 112 22	BAYRISCHZELL	2 504	45	2 549	22 660	325	22 985	9,0	31,7
09 172 116 22	BERCHTESGADEN, MARKT	8 312	537	8 849	44 688	1 468	46 156	5,2	21,5
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	2 428	127	2 555	21 465	277	21 742	8,5	17,5
03 153 003 22	BRAUNLAGE, STADT	10 129	326	10 455	59 785	812	60 597	5,8	27,0
03 153 004 22	CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	2 791	99	2 890	31 097	266	31 363	10,9	51,3
08 237 028 22	FREUDENSTADT, STADT	11 955	1 614	13 569	76 654	4 711	81 365	6,0	33,5
09 180 117 22	GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	12 111	2 610	14 721	63 697	5 743	69 440	4,7	23,7
08 315 052 22	HINTERZARTEN	5 091	535	5 626	36 408	1 818	38 226	6,8	39,4
08 337 051 22	HOECHENSCHWAND	1 586	75	1 661	31 113	669	31 782	19,1	51,5
08 436 049 22	ISNY IM ALLGAEU, STADT	2 563	96	2 659	34 743	169	34 912	13,1	54,9
06 176 005 22	KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	4 499	283	4 782	23 056	719	23 775	5,0	54,2
08 315 068 22	LENZKIRCH	3 226	182	3 408	23 300	1 194	24 494	7,2	20,4
09 780 132 22	OBERSTAUFEN, MARKT	4 448	115	4 563	47 856	1 161	49 017	10,7	22,0
09 780 133 22	OBERSTDORF, MARKT	13 161	232	13 393	90 877	907	91 784	6,9	18,2
09 172 129 22	RAMSAU B. BERCHTESGADEN	3 357	114	3 471	22 939	325	23 264	6,7	21,6
09 182 129 22	ROTTACH-EGERN	5 585	352	5 937	35 170	2 069	37 239	6,3	34,8
03 153 010 22	SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	3 577	165	3 742	30 164	643	30 807	8,2	31,6
08 337 097 22	SANKT BLASIEN, STADT	3 498	649	4 147	42 501	1 303	43 804	10,6	49,7
08 315 102 22	SCHLUCHSEE	2 999	156	3 155	19 356	496	19 852	6,3	16,7
08 235 065 22	SCHOEMBERG	2 023	6	2 029	36 095	10	36 105	17,8	62,6
09 172 132 22	SCHOENAU A. KOENIGSSEE	7 171	233	7 404	48 411	476	48 887	6,6	21,5
08 326 054 22	SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	1 839	87	1 926	16 375	335	16 710	8,7	22,5
09 182 132 22	TEGERNSEE, STADT	2 931	123	3 054	19 420	328	19 748	6,5	34,2
08 337 108 22	TODTMOOS	3 421	210	3 631	30 368	909	31 277	8,6	35,1
06 277 022 22	WILLINGEN (UPLAND)	11 295	1 791	13 086	76 021	6 258	82 279	6,3	33,0
05 958 048 22	WINTERBERG, STADT	12 027	1 326	13 353	77 536	7 904	85 440	6,4	32,0
23	<u>KNEIPPKURORTE</u>								
07 337 005 23	BAD BERGZABERN, STADT	2 927	208	3 135	28 723	718	29 441	9,4	47,3
05 970 004 23	BAD BERLEBURG, STADT	4 418	198	4 616	49 749	1 096	50 845	11,0	44,6
06 275 009 23	BAD ENDBACH	2 383	1	2 384	43 687	5	43 692	18,3	61,6
03 156 002 23	BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	6 603	965	7 568	51 273	3 258	54 531	7,2	43,4
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN, STADT	7 877	259	8 136	156 380	3 384	159 764	19,6	68,8
07 140 501 23	BOPPARD, STADT	9 630	3 551	13 181	29 853	5 986	35 839	2,7	41,2
05 970 028 23	LAASPHE, STADT	2 906	169	3 075	23 328	684	24 012	7,8	43,9
01 055 028 23	MALENTE	6 795	97	6 892	46 303	200	46 503	6,7	36,7
09 780 128 23	MITTELBERG	1 186	12	1 198	20 391	91	20 482	17,1	13,8
09 187 162 23	PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	2 998	359	3 357	28 285	968	29 253	8,7	27,6
09 776 125 23	SCHEIDEGG, MARKT	2 185	55	2 240	26 224	427	26 651	11,9	32,6
05 958 040 23	SCHMALLENBERG, STADT	10 349	1 201	11 550	73 623	5 719	79 342	6,9	34,0
08 315 113 23	TITISEE-NEUSTADT, STADT	5 703	1 410	7 113	25 820	2 748	28 568	4,0	21,1
08 435 059 23	UEBERLINGEN, STADT	7 708	360	8 068	49 497	2 096	51 593	6,4	58,9
03 153 015 23	WILDEMANN, BERGSTADT	2 873	93	2 966	18 287	383	18 670	6,3	24,4
30	<u>SEEBAEUER</u>								
03 452 002 30	BALTRUM	2 297	2	2 299	23 111	6	23 117	10,1	21,9

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1979

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
03 457 002 30 BORKUM, STADT	8 773	6	8 779	88 641	28	88 669	10,1	27,2
01 051 013 30 BUESUM	7 083	53	7 136	95 216	358	95 574	13,4	36,2
01 055 008 30 BURG AUF FEHMARN, STADT	7 345	41	7 386	29 390	48	29 428	4,0	13,2
03 352 011 30 CUXHAVEN, STADT	16 559	143	16 702	165 483	509	165 992	9,9	29,6
01 055 010 30 DAHME	2 146	3	2 149	24 689	12	24 701	11,5	11,4
01 058 040 30 DAMP	7 472		7 472	52 975		52 975	7,1	30,8
03 455 003 30 ESENS, STADT	3 406		3 406	21 122		21 122	6,2	15,7
01 055 016 30 GROEMITZ	6 175	63	6 238	51 285	286	51 571	8,3	10,8
01 055 021 30 HEILIGENHAFEN, STADT	5 220	185	5 405	30 061	1 165	31 246	5,8	12,8
01 056 025 30 HELGOLAND	4 451	44	4 495	25 876	116	25 992	5,8	34,5
03 452 013 30 JUIST	6 184	7	6 191	50 271	81	50 352	8,1	21,9
01 054 061 30 KAMPEN (SYLT)	1 598	8	1 606	13 900	46	13 946	8,7	16,6
01 055 025 30 KELLENHUSEN (OSTSEE)	2 826	30	2 856	33 585	112	33 697	11,8	16,9
03 455 008 30 LANGEBOG	7 791		7 791	57 437		57 437	7,4	26,2
01 054 085 30 NEBEL	1 808		1 808	22 478		22 478	12,4	23,8
03 455 011 30 NEUHARLINGERSIEL	1 319		1 319	14 865		14 865	11,3	18,8
01 054 089 30 NORDDORF	2 281	15	2 296	28 638	154	28 792	12,5	30,1
03 452 020 30 NORDERNEY, STADT	10 677	14	10 691	99 669	83	99 752	9,3	23,4
01 054 107 30 RANTUM (SYLT)	1 500	13	1 513	17 957	185	18 142	12,0	22,3
01 054 113 30 SANKT PETER-ORDING	9 336	2	9 338	136 264	26	136 290	14,6	34,8
01 055 044 30 SCHARBEUTZ	3 457		3 457	21 361		21 361	6,2	6,4
01 057 073 30 SCHOENBERG (HOLSTEIN)	4 804		4 804	36 403		36 403	7,6	33,7
03 455 017 30 SPIEKEROOG	3 486	2	3 488	29 054	32	29 086	8,3	29,3
01 055 042 30 TIMMENDORFER STRAND	10 723	294	11 017	64 034	1 277	65 311	5,9	18,1
01 003 001 30 TRAVEMUENDE	8 177	1 640	9 817	26 387	2 327	28 714	2,9	11,7
01 055 043 30 WANGELS	6 390	520	6 910	30 177	1 050	31 227	4,5	25,4
03 455 020 30 WANGERLAND	2 118	2	2 120	22 005	12	22 017	10,4	13,8
03 455 021 30 WANGEROOG, NORDSEEBAD	2 856	4	2 860	22 165	16	22 181	7,8	16,0
01 054 149 30 WENNINGSTEDT (SYLT)	3 098		3 098	33 626	17	33 643	10,9	17,8
01 054 151 30 WESTERLAND, STADT	13 826	32	13 858	127 903	324	128 227	9,3	24,2
01 054 164 30 WYK AUF FOEHR, STADT	6 000		6 000	67 347		67 347	11,2	28,3
40 <u>LUFTKURORTE</u>								
08 237 004 40 BAIERSBRONN	13 497	393	13 890	134 467	2 295	136 762	9,8	35,0
09 276 117 40 BODENMAIS, MARKT	4 403	72	4 475	30 483	199	30 682	6,9	19,0
05 958 012 40 BRILON, STADT	4 175	436	4 611	37 971	1 928	39 899	8,7	54,4
08 235 025 40 ENZKLOESTERLE	3 565	176	3 741	23 268	349	23 617	6,3	37,1
08 315 037 40 FELDBERG (SCHWARZWALD)	4 989	319	5 308	24 747	742	25 489	4,8	24,0
09 780 121 40 FISCHEN I. ALLGAEU	5 028	16	5 044	49 390	191	49 581	9,8	35,7
09 272 118 40 FREYUNG, STADT	3 584	86	3 670	36 972	669	37 641	10,3	38,6
09 272 120 40 GRAFENAU, STADT	4 422	110	4 532	23 325	842	24 167	5,3	21,2
09 160 118 40 GRAINAU	5 136	346	5 482	32 212	920	33 132	6,0	26,3
09 780 124 40 IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	1 509	9	1 518	6 664	10	6 674	4,4	7,1
09 169 124 40 INZELL	5 880	6	5 886	47 199	30	47 229	8,0	30,4
06 273 011 40 KIRCHHEIM	5 194	3 259	8 453	15 209	4 846	20 055	2,4	38,2
08 335 043 40 KONSTANZ, STADT	17 376	1 958	19 334	53 683	3 354	57 037	3,0	72,6
09 372 138 40 LAM, MARKT	2 649	33	2 682	14 886	41	14 927	5,6	17,9

FUSSNOTE SIEHE S.26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
in Mai 1979*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
09 776 116 40 LINDAU (BODENSEE), STADT	10 604	2 719	13 323	42 120	5 503	47 623	3,6	47,2
08 237 045 40 LOSSBURG	2 497	89	2 586	26 661	459	27 120	10,5	33,4
09 180 123 40 MITTENWALD, MARKT	6 544	347	6 891	40 149	947	41 096	6,0	20,7
09 777 153 40 NESSELWANG, MARKT	1 390	136	1 526	10 280	1 446	11 726	7,7	11,8
09 180 125 40 OBERAMMERGAU	3 696	1 246	4 942	16 190	1 873	18 063	3,7	25,7
09 777 159 40 PFRONTEN	5 349	54	5 403	43 578	338	43 916	8,1	21,4
01 057 057 40 PLOEN, STADT	3 219	2 998	6 217	20 887	7 599	28 486	4,6	38,3
09 189 139 40 REIT IM WINKL	2 798	73	2 871	20 222	284	20 506	7,1	14,8
09 189 140 40 RUHPOLDING	6 500	74	6 574	44 884	291	45 175	6,9	19,9
09 278 184 40 SANKT ENGLMAR	3 204	350	3 554	21 145	1 151	22 296	6,3	25,9
08 317 118 40 SASBACHWALDEN	2 174	81	2 255	22 367	300	22 667	10,1	37,6
09 182 131 40 SCHLIERSEE, MARKT	7 694	586	8 280	35 546	1 089	36 635	4,4	25,2
09 777 169 40 SCHWANGAU	2 980	691	3 671	19 059	1 584	20 643	5,6	20,8
09 189 145 40 SIEGSDORF	3 291	24	3 315	31 214	255	31 469	9,5	25,6
09 780 139 40 SONTHOFEN, STADT	3 866	151	4 017	22 757	682	23 439	5,8	26,4
05 958 044 40 SUNDERN (SAUERLAND), STADT	4 451	370	4 821	25 206	1 326	26 532	5,5	37,0
01 054 133 40 SYLT-OST	2 288		2 288	31 292		31 292	13,7	17,7
08 336 087 40 TODTNAU, STADT	3 018	420	3 438	23 029	1 721	24 750	7,2	19,8
09 472 198 40 WARMENSTEINACH	3 512	10	3 522	24 876	30	24 906	7,1	28,2
06 276 027 40 ZWESTEN	1 355	2	1 357	26 074	13	26 087	19,2	72,4
09 276 148 40 ZWIESEL, STADT	4 695	75	4 770	19 561	116	19 677	4,1	21,4
50 <u>ERHOLUNGSORTE</u>								
09 172 115 50 BAYERISCH GMAIN	2 448	16	2 464	37 180	107	37 287	15,1	65,4
09 276 116 50 BISCHOFMAIS	2 100	31	2 131	13 993	237	14 230	6,7	21,9
09 180 122 50 KRUEEN	3 473	130	3 603	31 444	689	32 133	8,9	37,5
60 <u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
09 462 000 60 BAYREUTH, STADT	5 506	498	6 004	19 416	1 659	21 075	3,5	26,9
07 231 008 60 BERNKASTEL-KUES, STADT	7 063	1 563	8 626	33 181	2 589	35 770	4,1	40,6
07 135 020 60 COCHEM, STADT	8 914	6 517	15 431	24 580	17 195	41 775	2,7	42,0
03 153 005 60 GOSLAR, STADT	17 886	5 755	23 641	64 326	17 899	82 225	3,5	32,0
03 255 023 60 HOLZMINDEN, STADT	7 634	92	7 726	40 282	312	40 594	5,3	59,3
03 452 019 60 NORDEN, STADT	4 770	29	4 799	17 638	40	17 678	3,7	15,2
09 571 193 60 ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	11 043	8 433	19 476	17 539	10 327	27 866	1,4	39,3
06 183 012 60 RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	15 043	18 544	33 587	23 289	25 630	48 919	1,5	27,6

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1978 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSTAEETEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZTE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im Mai 1979 nach Ländern

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste

Jugendherbergen

Insgesamt	530	374 939	22 991	1 358 563	45 747
darunter:					
Schleswig-Holstein	37	26 270	827	114 408	1 496
Niedersachsen	103	58 979	1 528	233 814	3 265
Nordrhein-Westfalen	108	99 186	6 431	280 259	10 665
Hessen	55	37 331	2 287	139 093	5 453
Rheinland-Pfalz	38	32 303	2 761	119 526	3 483
Baden-Württemberg	74	48 660	4 265	204 316	7 365
Bayern	100	57 357	2 399	213 305	8 922
Saarland	6	3 339	288	13 712	317
Berlin (West)	4	4 586	803	19 592	2 156

Kinderheime

Insgesamt	286	25 336	1	451 474	33
darunter:					
Schleswig-Holstein	74	9 209	-	147 725	-
Niedersachsen	57	4 339	-	96 657	-
Nordrhein-Westfalen	8	417	-	4 726	-
Hessen	13	797	1	17 554	24
Baden-Württemberg	63	4 734	-	95 415	9
Bayern	67	5 756	-	83 564	-

7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Mai 1979
nach Ländern*)

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer		
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber Mai 1978	aller Gäste	der Auslands- gäste	
		Anzahl					%	Tage	
Schleswig-Holstein	226	321 405	1 396	890 064	3 057	- 3,3	2,8	2,2	
Hamburg	4	376	291	498	365	- 65,5	1,3	1,3	
Niedersachsen	177	41 999	3 188	221 940	10 680	- 27,9	5,3	3,4	
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nordrhein-Westfalen	169	31 133	9 868	104 835	26 340	- 36,6	3,4	2,7	
Hessen	143	35 516	3 919	100 053	8 396	- 34,3	2,8	2,1	
Rheinland-Pfalz	171	37 840	9 351	143 010	32 552	- 12,5	3,8	3,5	
Baden-Württemberg	206	45 715	9 042	163 526	20 080	- 7,8	3,6	2,2	
Bayern	230	43 437	9 366	155 520	17 344	- 23,4	3,6	1,9	
Saarland	17	622	160	1 767	285	+ 11,6	2,8	1,8	
Insgesamt ...	1 343	558 046	46 581	1 781 213	119 099	- 14,9	3,2	2,6	

8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Mai 1979
nach dem ständigen Wohnsitz*)

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber Mai 1978	Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Tage
Insgesamt	558 046	1 781 213	- 14,9	3,2
darunter:				
Ausland zusammen	46 581	119 099	- 19,2	2,6
Belgien-Luxemburg	2 776	8 618	+ 2,4	3,1
Dänemark	2 220	5 274	+ 7,7	2,4
Frankreich	1 344	3 984	+ 0,7	3,0
Großbritannien u. Nordirland	8 240	17 007	- 3,4	2,1
Italien	263	570	- 9,8	2,2
Niederlande	17 724	59 203	- 31,4	3,3
Norwegen	306	552	- 17,5	1,8
Schweden	1 253	2 052	+ 15,7	1,6
Schweiz	1 904	3 303	+ 2,5	1,7
Vereinigte Staaten	3 096	5 981	+ 16,0	1,9
Übrige Länder	7 453	12 555	- 14,9	1,7

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.